



Die Gratiszeitung für den
Hochtaunuskreis

Jahrgang 7 | Nr. 1 | 6. Januar 2024 www.taunus-wochenblick.de

TAUNUS WOCHENBLICK

**Zweieinhalbdimensional:
Collagen von Franziska Kuo
und Karin Menzel**

mehr auf Seite 6

**Erscheinungsbild:
Friedrichsdorf stellt neues
Corporate Design vor**

mehr auf Seite 8

**Vortaunusmuseum:
Erhalt der Substanz hat
bei der Sanierung Vorrang**

mehr auf Seite 10

**WOHNTRÄUME
WAHR WERDEN
LASSEN**

MIT FENSTER UND TÜREN
VON MÜLLER+CO



müller+co
Fenster und Türen

Müller+Co GmbH
Merzhausener Straße 4 - 6
61389 Schmitt-Brombach
Telefon 06084 42-0

www.fenster-mueller.de

Neujahrsbaby in Bad Soden ist ein Königsteiner

Willkommen, Jakob Thadeus

KÖNIGSTEIN/BAD SODEN (red) – Das nennt man dann wohl kreisübergreifend: Das erste Baby, das im Krankenhaus Bad Soden in diesem Jahr geboren wurde, ist ein Königsteiner. Besser hätte das neue Jahr für Jakob Thadeus und seine Familie kaum beginnen können: Am Neujahrsmorgen um 7 Uhr betrat Mama Agata den Kreißaal im Krankenhaus Bad Soden und nur eine gute Stunde später hielt sie ihren zweiten Sohn im Arm, der als Neujahrsbaby 2024 in der Geburtshilflichen Klinik auf die Welt gekommen ist.



Hebamme **Susann Stüwer-Köhler**, Papa **Jonathan Wielinski**, Mama **Agata Krainski** und die **Chefärztin der Gynäkologischen Klinik Dr. med. Anne Vollmann** freuen sich über die fixe Geburt des kleinen **Jakob Thadeus**.

Foto: varisano

„Sie kam, sah und siegte“, kommentierte Hebamme **Susann** die Entbindung des 51 Zentimeter großen und 3.250 Gramm schweren ersten Babys im neuen Jahr. Zu Hause in Kö-

nigstein wartete schon gespannt der zweijährige **Leo** auf die Heimkehr des kleinen Bru-

ders. Auch er hat im Krankenhaus Bad Soden das Licht der Welt erblickt.

WESTFALIA EICHMANN

- ANHÄNGER
- ANHÄNGER-VERMIETUNG
- ANHÄNGERKUPPLUNGEN
- FAHRRADTRÄGER
- ANHÄNGERERSATZTEILE
- WERKSTATT-SERVICE



Westfalia Eichmann GmbH Orber Straße 13 • 60386 Frankfurt am Main
Tel. 069 - 94 14 15-0 • E-Mail: info@westfalia-eichmann.de • www.westfalia-eichmann.de

Lokal, regional, digital...

Närrischer Gottesdienst

BAD HOMBURG (red) – Verkleidung ausdrücklich erlaubt: Der Narrenrat lädt zum „Närrischen Gottesdienst“ mit den vier großen Bad Homburger

Karnevalsvereinen in den Taunusdom nach Kirdorf ein. Pfarrer **Werner Meuer** hält am 7. Januar um 14.11 Uhr in der Kirche **St. Johannes** die Messe.

Erste Wanderung

FRIEDRICHSDORF (red) – Die Tauniden in Köppern starten zu ihrer ersten Wanderung im neuen Jahr. Treffpunkt ist am Sonntag, 7. Januar, um 14 Uhr am alten Friedhof in Köppern.

www.taunus-wochenblick.de



Machen Sie Ihr Gold zu Geld

Wir kaufen mit **sofortiger Barauszahlung** an:



Unser Service:

- Batteriewechsel
- Reparaturannahme
- Uhren-Service und -Revision
- Kostenlose Wertschätzung
- Echtzeitüberweisung

die
Goldwaage

Zum Quellenpark 10 a
65812 Bad Soden a. Ts.
T 0 61 96/ 202 95 92

Öffnungszeiten:

Mo. - Fr.: 10.00 - 18.00 Uhr
Sa.: 10.00 - 14.00 Uhr

DIE GUTE NACHRICHT

Sie sind entscheidende Anlaufstellen und bieten schnell und unkompliziert Hilfe für Frauen in Not: die hessischen Frauenhäuser. Hessens Ministerpräsident Boris Rhein unterstützt ihre Arbeit in diesem Jahr deshalb mit insgesamt 14.000 Euro aus Sondermitteln.

28 Frauenhäuser in Hessen erhalten jeweils 500 Euro, darunter auch das Frauen helfen Frauen MTK e. V. in Hofheim. Die Sondermittel, die für gemeinnützige, soziale, sportliche und kulturelle Zwecke ausgegeben werden, stammen aus Lotto-Spiel-Einnahmen. „Obwohl Gleichberechtigung und Frauenrechte öffentlich immer stärker thematisiert werden und dadurch an Bedeutung gewinnen, bleibt es traurige Realität, dass viele Frauen nach wie vor häusliche Gewalt erleiden. Wenn Betroffene es schaffen, sich aus gewaltsamen Beziehungen zu lösen, sind Frauenhäuser oft die erste Anlaufstelle: Sie bieten nicht nur Zuflucht, sondern geben auch lebensrettende Hilfe in Notlagen“, sagte der Regierungschef. Als sichere Rückzugsorte spielen diese Einrichtungen eine wichtige Rolle, um die physische und psychische Unversehrtheit von Frauen und oft auch von deren Kindern sicherzustellen. Zusätzlich fänden Betroffene dort professionelle Hilfe in Form von Beratung, juristischer Unterstützung und weiteren sozialen Dienstleistungen.



Gospel live erleben: Die New York Gospel Stars treten in der Frankfurter Altstadt auf.

Foto: Veranstalter/p

Auftritt in der Heilig-Geist-Kirche

New York Gospel Stars zu Gast

FRANKFURT (red) – Die New York Gospel Stars sind auf großer Deutschlandtournee 2023–2024. Zusammenkommen, um die „gute Botschaft“ zu verbreiten, stehen die New York Gospel Stars seit mehr als 15 Jahren auf der Bühne.

Wer die New York Gospel Stars kennt, weiß, dass sie ihrem Namen alle Ehre machen. Genauso wie New York selbst, sind die Gospel Stars voller verschiedener Facetten und Energien. Performances

voller Dynamik und Emotionen lassen die Herzen höher schlagen. Gospel-Klassiker wie „Walk in Jerusalem“ gewinnen ein ganz neues Flair durch die voluminösen Stimmen der Künstler. Begleitet werden die beliebten Lieder durch Piano und Schlagzeug. Ein Erlebnis für die ganze Familie, das Interessierte am Dienstag, 6. Februar, in der Heilig-Geist-Kirche, Dominikanergasse 1, ab 20 Uhr sehen und hören können. Durch jahrelange Erfahrung wissen

die New York Gospel Stars genau, wie sie die Liebe Gottes, die Hoffnung, Vergebung und vor allem Kraft auch an die übermitteln, welche die Sprache nicht verstehen. Durch das ausgestrahlte Gefühl und die Atmosphäre ist das Publikum inmitten des Geschehens.

Besonders die Nähe und Einbindung der Zuschauer ist den New York Gospel Stars wichtig. Durch das persönliche Austauschen nach der Show sichern sich die Anwe-

senden das ultimative Gospel-Erlebnis. Die New York Gospel Stars freuen sich schon, „God is on your Side“, „Down by the Riverside“ und „Oh Happy Day“ zu performen. Die Zuschauer dürfen sich an diesem Abend in den Bann von Gospel ziehen lassen und einen spirituellen und aufregenden Abend erleben.

Tickets gibt es ab 38 Euro online auf www.lb-events.de, unter ☎ 0234 9471940 und an den bekannten Vorverkaufsstellen.

Die Kulturkreis GmbH und Jazzclub Schwalbach

Zwei Altmeister bei Jazz am Montag

SCHWALBACH (red) – Die Kulturkreis GmbH mit dem Jazzclub Schwalbach präsentiert zum Jahresanfang einen Höhepunkt in ihrer Veranstaltungsreihe „Jazz am Montag“: am Montag, 8. Januar, in der Limeskirchengemeinde, Ostring 15.

Die beiden Altmeister John Defferary (Klarinette) und Herbert Christ (Trompete) sind immer auf der Suche nach neuen professionellen Musikern, die sich oftmals mit anderen musikalischen Schwerpunkten be-

schäftigen und damit ganz neue Inspirationen einbringen können.

Bei diesem Konzert spielen erstmalig zusammen in einer swingenden Session in der Rhythmusgruppe Nikita Bratus am Piano, Carsten Schneider, Gitarre, Florian Werther, Kontrabass.

Herbert Christ, der sich selbst als Jazz-Aktivist bezeichnet, habe die Idee zu einer außergewöhnlichen Formation gehabt, die in einer Art kammermusikalischer Ausrichtung Jazz-Per-

len und Evergreens in einer professionellen Jazz-Show stellt.

„Dabei werden bewusst in dieser schwierigen Zeit voller tragischer Begebenheiten Stücke erklingen, die die Liebe in vielen Facetten beinhalten“, heißt es in der Ankündigung der Veranstalter. Das Konzert beginnt um 19 Uhr. Der Eintritt kostet 20 Euro, Schüler und Studenten erhalten eine Ermäßigung von 50 Prozent.

Tickets sind an der Abendkasse erhältlich.

Mitsingen beim Gospel-Projekt

BAD HOMBURG (red) – Der Chor der Gedächtniskirche startet ein Gospel-Projekt und lädt zum Mitsingen ein. In vier Proben – Mittwoch, 17. Januar, 20 bis 21.30 Uhr, Mittwoch, 24. Januar, 19.30 bis 21.30 Uhr, Mittwoch, 31. Januar, 19.30 bis 21.30 Uhr und Samstag, 3. Februar, 15 bis 18 Uhr – können die Teilnehmenden einige Gospel kennenlernen, die dann im Gottesdienst aufgeführt werden.

Der Gottesdienst beginnt am Sonntag, 4. Februar, um 10 Uhr. Infos und Anmeldung bei Kirchenmusikerin Karin Giel unter ☎ 06172 304570 oder per E-Mail an karin.giel@gedaechtniskirche-badhomburg.de.

IMPRESSUM
**TAUNUS
WOCHENBLICK**
www.taunus-wochenblick.de

Verlag: Pressehaus Bintz-Verlag GmbH & Co. KG
Waldstraße 226, 63071 Offenbach

Hausanschrift und zugleich auch ladungsfähige
Anschrift für alle im Impressum Verantwortlichen.

Geschäftsführer:
Daniel Schöningh, Thomas Kühnlein

Redaktion:
redaktion@taunus-wochenblick.de
Jochen Koch (Ltg., v.i.S.d.P.)
Ulrich Müller Braun, Tel. 0173 321 3884

Vermarktungsleitung:
Tel. 069 85008-0
jelisaweta.scherdel@op-online.de
Jelisaweta Scherdel

Zustellung:
Tel. 069 85008-443
vertrieb@taunus-wochenblick.de
Christian Kramer (Ltg.)

Druck:
Pressehaus Bintz-Verlag GmbH & Co. KG
Postfach 10 02 63, 63002 Offenbach

Anzeigenpreis nach Preisliste 63 vom 1. 1. 2024
Falls Sie diese Zeitung nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie einen Werbeaufkleber mit dem Zusatzhinweis „bitte keine kostenlosen Zeitungen“ an Ihrem Briefkasten anzubringen. Ideal wäre auch ein Hinweis unter Angabe Ihrer Anschrift auf www.frankfurter-wochenblatt.de unter dem Reiter Zustellung, damit wir unsere Träger informieren können.

Quartett Quattro J im Bürgerhaus Glashütten

„Mit Jazz ins neue Jahr“

GLASHÜTTEN (red) – Unter diesem Motto „Mit Jazz ins neue Jahr“ möchte das Quartett „Quattro J“ am 13. Januar im Bürgerhaus Glashütten mit seiner Musik faszinieren und ins neue Jahr geleiten. In Glashütten aufgewachsen und begeistert von der Musik, insbesondere vom Jazz, machte sich Jani Laakso auf seinen Weg in die weite Musikwelt. In Mannheim begann er 2019 seinen Bachelor of Jazz mit dem Hauptfach Trompete. Dort fanden vier Studierende der Musikhochschule zusammen und fusionierten 2021 zu einem Quartett – „Quattro J“: Das sind Jani Laakso, Justin Zitt, Julian Grüneberg und Julius Steyer. Bandleader Jani Laakso wechselte Ende 2022 von der Musikhochschule Mannheim nach Stuttgart. Dadurch kam es zunächst zu einer abrupten Pause im Zusammenspiel, aber im vergangenen Jahr kamen die Musiker wieder zusammen, er-

arbeiteten sich neue Stücke und perfektionierten ihr Zusammenspiel. Nun ist es soweit: Jani Laakso kommt mit seinen Mitmusikern in die Heimat, um einem größeren aufgeschlossenen Publikum und nicht nur Familie, Freunden und Bekannten seine Lieblingsmusik zu präsentieren. Von Swing bis Modern Jazz, von Duke Jordan bis Wolfgang Muthspiel. „Quattro J“ bringt ein abwechslungsreiches Programm aus bekannten Stücken und Eigenkompositionen auf die Bühne. Der Kulturkreis Glashütten lädt zu diesem Konzert ein, um gemeinsam ins neue Jahr zu starten. Beginn ist um 17 Uhr, der Eintritt kostet 15 Euro, Kulturkreismitglieder zahlen 12 Euro, Kinder und Jugendliche 5 Euro. Karten gibt es an der Abendkasse und per E-Mail an ticket@kulturkreis-glashuetten.de. Weitere Infos unter www.kulturkreis-glashuetten.de.



Die Jazz-Band Quattro J will mit ihrer Musik begeistern. Foto: Veranstalter

Neujahrsempfang

„Liederbach 2024 – den Wandel meistern“

LIEDERBACH (red) – Der langjährige Berater für digitale Infrastruktur im Rhein-Main-Gebiet, Gerd Simon, ist am Sonntag, 21. Januar, der Gast beim Neujahrsempfang in der Liederbachhalle. Sein Beitrag beim Empfang hat den Titel „Liederbach 2024 – den Wandel meistern“. Beginn ist um 11.15 Uhr, Ende gegen 14 Uhr. Zum Auftakt gibt es Musik, erst der Sternsinger aus der Ge-

meinde, dann von Opernsänger Sungkom Kim, begleitet am Klavier von Jiye Song. Im Anschluss an den musikalischen Auftakt begrüßt Karin Schneider, die Vorsitzende der Gemeindevertretung, die Gäste. Die Neujahrsansprache zur Lage in der Gemeinde und den Perspektiven hält Bürgermeisterin Eva Söllner. Nach den Reden besteht Gelegenheit zu Gesprächen bei einem Imbiss und Getränken.

Auf ein Wort



Ich fürchte, der Jahreswechsel ist mal wieder in der Welt nicht angekommen. Jedenfalls nicht die Idee, etwas Neues anzugehen. Die Kriege gehen mit unverminderter Härte weiter – nicht nur in der Ukraine und im Gazastreifen. Unsere Wirtschaft dümpelt unaufhaltsam vor sich hin. Die Ampel bereitet mit dem Vorstoß der SPD, die Schuldenbremse jetzt eben wegen der Hochwasserschäden auszusetzen, den nächsten Zwist vor, und irgendwie ist die Stimmung im Land so mies wie letztes Jahr auch. Da kommt – nachdem wahrscheinlich das Wachsbleigießen in der Silvesternacht auch nur wenig Erfreuliches hervorgebracht hat – die Fastnachtszeit ganz recht. Die Gute-Laune-Wochen haben schon so manche Depression vertrieben! Aber auch da – schlechte Nachrichten: Selbst beim Karneval geht's heuer arg sparsam zu. In nicht einmal sechs Wochen ist schon wieder alles vorbei.

Schöne Woche
Ihr
Ulrich Müller-Braun

Drück- und Treibjagd

KRONBERG (red) – Am Samstag, 6. Januar, 8.30 bis 14.30 Uhr findet eine Drück- und Treibjagd statt. Das Treiben beginnt im Wendehammer Philosophenweg und wird im Kronthal-Quellenpark enden. In den Bereichen Philosophenweg, Scheibenbuschweg, Grundweg und Buchholzweg werden für den Zeitraum der Jagd Schilder mit der Aufschrift: „Achtung Jagd“ aufgestellt. Weiterhin werden Bereiche mit Absperrband gekennzeichnet.



INFO: Redaktion, Anzeigen, Zustellung

Redaktion: redaktion@taunus-wochenblick.de
Ulrich Müller-Braun
Anzeigen: Hicham.Bougargour@op-online.de
Tel. 069 85008 337
Zustellung: Tel. 069 85008 443
vertrieb@taunus-wochenblick.de

Treppe wie neu - rundum gut beraten.

umweltschonend
zuverlässig
kompetent
nachhaltig
bequem
lokal

PORTAS®
GANZ SCHÖN RENOVIERT.

Türen. Küchen. Treppen. Fenster.
Wir verschönern Dein Zuhause!

☎ 0 60 74 - 40 41 27
✉ info@portas.de

1A Trapezbleche auf Maß
direkt vom Hersteller.
5% online Rabatt + Lieferung bundesweit.
Telefon 0 36 85 / 4 0914-0
www.dachbleche24-shop.de

Umbau Wanne zur Dusche zum Nulltarif*
Null Euro Kosten für Sie,
inkl. Duschabtrennung. Schnell, einfach
und sauber in nur 8 Std.
* bei Vorhandensein eines Pflegegrades.
Schöner Wohnen GmbH, ☎ 06102-79 85 60
www.schoenerwohngmbh.de

1A Entrümpelung und Haushaltsauflösung, fachgerecht und zuverlässig. Info u. kostenloses Angebot unter: Fa. Iglar, Tel. 0162 8917111

Fliesen, Laminat, Maler- Tapezierarbeiten. Fachgerecht, zuverlässig. Seriöse Niedrigpreise.
☎ 0177 - 6454689 ☎ 069 - 85092963

DRAHT WEISSBÄCKER

ZÄUNE · GITTER · TORE

Draht-Weissbäcker KG
Steinstr. 46-48, 64807 Dieburg
Tel. (06071) 988 10 · Fax (06071) 51 61

Internet: www.draht-weissbaecker.de
Email: draht@weissbaecker.de

- Draht- und Gitterzäune · Tore
- Schiebetore · Drehkreuze
- Schranken · Türen · Gabionen
- Pfosten · Sicherheitszäune
- Mobile Bauzäune · Alu-Zäune
- sämtliche Drahtgeflechte
- Alu-Toranlagen · Rankanlagen
- auch Privatverkauf

SCHLAGANFALL KANN JEDEN TREFFEN!

Auch du kannst helfen:
schlaganfall.de

Konto-Nr. 50 | BLZ 478 500 65
Sparkasse Gütersloh | Stichwort: 20 Jahre



KAPRAUN
Gräbmale aus Meisterhand

- Grabmale
- Beschriftungen
- Renovierungen

☎ 06026 - 47 11
info@stein-kapraun.de

Sichern Sie sich Ihren exklusiven Weihnachtsrabatt

Aktionszeitraum 16.12.2023 bis 20.01.2024

www.stein-kapraun.de
Untere Stockstädter Str. 39-45 • 63762 Großostheim

Information für die Bürger

OBERURSEL (red) – Zu einer Bürgerversammlung, in der es um das Thema Haushalt 2024 geht, lädt Stadtverordnetenvorsteher Lothar Köhler alle Interessierten für Dienstag, 30. Januar, 19 Uhr, in den Großen Sitzungssaal im Rathaus Oberursel, Rathausplatz, ein. In dieser Bürgerversammlung wird Stadtkämmerer Uhlig die Haushaltsplanungen 2024 vorstellen und im Anschluss für Fragen zur Verfügung stehen. Die Bürgerversammlung nach § 8a der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) ist die zweite in der Wahlperiode 2021/2026 des Stadtparlamentes.



Traditionelles Winterkonzert

FRIEDRICHSDORF (red) – Der Lionsclub Friedrichsdorf veranstaltet am Freitag, 20. Januar, um 20 Uhr in der evangelisch-lutherischen Kirche in Seulberg sein traditionelles Winterkonzert wieder mit einer ungewöhnlichen Kombination. Stefan Albrecht, Flöte, und Ursula Kaiser, Violoncello, präsentieren einen abwechslungsreichen Bogen durch die Musikgeschichte. Der Eintritt zum Konzert beträgt 15 Euro. Karten gibt es im Vorverkauf bei den Lionsfreunden, <https://friedrichsdorf-limes.lions.de>.

Spielnachmittag für Senioren

KRIFTEL (red) – Ab 8. Januar finden wieder die beliebten Spielnachmittage im Seniorenraum des Erlebnishauses in der Odenwaldstraße 22-24 statt. Hannelore Böhme lädt ab 14 Uhr Seniorinnen und Senioren ein, Kaffee und Kuchen zu genießen und im Anschluss Karten und Rummy Cup zu spielen. Für die Bingo-Begeisterten geht es an gleicher Stelle am Donnerstag, 25. Januar, um 14 Uhr wieder um die richtigen Zahlen. Organisiert und betreut werden die Bingo-Nachmittage von Maja Mauer und Horst Lothring.

Sportplätze geschlossen

HOFHEIM (red) – Während der Winterspielpause der Vereine bleiben der Sportpark Heide und der Sportplatz in der Zeilsheimer Straße geschlossen. Am 8. 7. Januar öffnen sich die Tore wieder.

Schulungen für ehrenamtliche rechtliche Betreuerinnen und Betreuer

In Präsenz oder online

TAUNUS (red) – Die Fachstelle rechtliche Betreuung und Vorsorge des Caritasverbandes Main-Taunus e.V. startet mit einem vollen Programm in das neue Jahr. Schon am 16. Januar können Interessierte in der Fachstelle in Präsenz oder auch online per Zoom wieder an einem hessischen Curriculum zur Ausbildung ehrenamtlicher Betreuer und Betreuerinnen sowie ehrenamtlicher Vollmachtnehmer teilnehmen.

In dieser Schulungsreihe wird an neun Abenden eine umfassende Basisqualifikation auf rechtlichem, medizinischem und psychosozialen Gebiet vermittelt, die eine solide Grundlage zur Führung einer ehrenamtlichen rechtlichen Betreuung legt. Die Teilnehmer erhalten nach Abschluss des Curriculums eine Teilnahmebescheinigung. Die Veranstaltung findet bis zum 12. März immer dienstags von 19 bis 21 Uhr in den Räumen der Fachstelle rechtliche Betreuung und Vorsorge, Am Holzweg 26, Gebäude B, 6. Stock in Kriftel statt. Anmeldung bis zum 12. Januar per E-Mail an betreuung@caritas-main-taunus.de. Fragen zur Veranstaltung werden unter ☎ 06192 3070030 beantwortet. Die Mindestteilnehmerzahl beträgt zehn Personen.

Mit einem Neujahrsempfang für die von ihr begleiteten ehrenamtlichen rechtlichen Betreuerinnen und Betreuer geht das Programm weiter. Am 26. März um 17 Uhr wird es ein Austauschtreffen für Betreuerinnen und Betreuer von Menschen mit Demenz in Präsenz in Kriftel, Am Holzweg 26 geben, online über Zoom können sich die Betreuer/innen von

Demenzkranken am 19. November um 19 Uhr noch einmal austauschen.

Ein Fachvortrag zur Lebensverfügung wird am 20. August angeboten. Am 19. November folgt ein Fachvortrag zum Thema „Selbstbestimmt leben“, am 10. September sowie am 10. Dezember finden wieder Betreuer treffen statt, alle drei Veranstaltungen sind ebenfalls in Kriftel. Am 3. Dezember bietet die Fachstelle rechtliche Betreuung in Eschborn einen Vortrag zu Vorsorgemaßnahmen an. Das Team der Fachstelle für rechtliche Betreuung und Vorsorge des Caritasverbandes Main-Taunus e.V. freut sich auf eine zahlreiche Teilnahme von ehrenamtlichen Betreuerinnen und Betreuer sowie von Menschen, die sich für diesen Ehrenamtsbereich interessieren!

Experten erklären, welche Betrugsmaschen es aktuell gibt

Vorsicht vor Trickbetrügern

ESCHBORN (red) – Immer häufiger suchen sich Trickbetrüger gezielt ältere Menschen aus, um sie mit ihrer Masche hereinzulegen. Daher wird für Mittwoch, 10. Januar, von 13.30 bis 15.30 Uhr, im großen Sitzungssaal des Rathauses Eschborn die Veranstaltung „Mir passiert das doch nicht: Straftaten zum Nachteil von älteren Menschen“ angeboten. Betroffene berichten von großer Scham, dem Gefühl, selbst schuld zu sein, und fehlendem Mitgefühl von Angehörigen und Freunden. Bei einem Boxkampf zwischen einem Profi und einem Laien

wundert sich keiner, wenn der Profi gewinnt, so Seniorendezernent Helmut Bauch.

Bei den verschiedensten Betrugsmaschen, ob am Handy, per WhatsApp oder bei Besuchen angeblicher Handwerker, die Dächer oder Einfahrten reparieren wollen, stellt sich aber immer wieder die Frage: „Wie kann man nur darauf hereinfallen?“ Die Straftaten funktionieren, weil Profis am Werk sind, die ihr „Geschäft“ beherrschen, so Seniorendezernent Helmut Bauch. „Welche Großeltern würden nicht helfen wollen“, so Seniorendezernent Bauch, „wenn Enkelkinder in

großen Schwierigkeiten stecken, weil sie einen Autounfall verursacht haben? Wer will nicht sein Hab und Gut schützen, wenn die Polizei anruft und vor Einbrechern warnt?“ Jürgen Seewald und Christian Schneider von der Präventionsstelle der Polizei Westhessen sowie Peter Krissel, Seniorensicherheitsberater und Filialleiter der Taunus Sparkasse Eschborn, klären auf: Welche Betrugsmaschen gibt es aktuell und woran erkenne ich sie? Wichtig auch: „Wie verhalte ich mich, wenn ich mich schon auf die Betrüger eingelassen habe?“

Wahlhelfer gesucht

STEINBACH (red) – Die nächste Wahl steht bald bevor: Am Sonntag, 28. Januar, findet im Hochtaunuskreis die Wahl der Landrätin oder des Landrates und am 18. Februar die mögliche Stichwahl statt.

Dafür werden ehrenamtliche Wahlhelferinnen und Wahlhelfer gesucht. Erfrischungsgetränke werden zur Verfügung gestellt und darüber hinaus ein Erfrischungsgeld in Höhe von mindestens 35 Euro gezahlt. Die einzelnen Wahlvorstandsmitglieder wechseln sich im Laufe des Tages ab, so dass jedes Mitglied nur einen halben Tag Dienst zu verrichten hat. Bei der Auszählung nach 18 Uhr muss der Wahlvorstand dann wieder vollzählig anwesend sein.

Wahlberechtigte Steinbacher, die an dieser ehrenamtlichen Tätigkeit in einem der Wahlvorstände interessiert sind, werden gebeten, sich beim Wahlamt, Gartenstraße 20, Patrik Hafener, ☎ 06171 700093, E-Mail patrik.hafener@stadt-steinbach.de zu melden.

Das Gedächtnis trainieren

OBERURSEL (red) – In der Evangelischen Versöhnungsgemeinde Stierstadt/Weißkirchen wird von Donnerstag, 18. Januar, 17 Uhr an ein Kurs „Ganzheitliches Gedächtnistraining“ angeboten. Mitmachen können Erwachsene jedes Alters.

Der Teilnehmerbeitrag liegt bei 100 Euro pro Person für zehn Einheiten.

Weitere Informationen und Anmeldung bei Gunda Roßner unter ☎ 06171 982624.

Stellvertretung gesucht

KÖNIGSTEIN (red) – Die Stadt sucht nach einer Stellvertretung für das Ortsgericht Schneidhain. Da sowohl die Aufrufe der Stadt als auch die Bemühungen, ehrenamtlich engagierte Mitbürger aus den eigenen Reihen des Ortsgerichtes zu finden, fehlgeschlagen sind, droht nun die Schließung des Ortsgerichts Schneidhain. Dann müssten die Aufgaben von einem anderen Ortsgericht übernommen werden. Infos hierzu gibt es bei Martina Koep unter ☎ 06174 202340. Bewerbungen bitte an den Magistrat der Stadt Königstein im Taunus – Ortsgericht – Burgweg 5 in 61462 Königstein im Taunus.

Ausfahrer gesucht

HOFHEIM (red) – Der Verein Senioren-Nachbarschaftshilfe (SNH) sucht ehrenamtliche Ausfahrerinnen und Ausfahrer für die Aktion „Essen auf Rädern“. In Kooperation mit der EVIM-Schlockerstiftung aus Hattersheim und dem Hofheimer Magistrat bietet die SNH ein warmes Mittagessen für ältere und behinderte Menschen aus Hofheim an. Informationen unter ☎ 06192 966561.

Strickwerkstatt im Seniorentreff

OBERURSEL (red) – Der städtische Seniorentreff im „Alten Hospital“ (Hospitalstraße 9) hat eine Strickwerkstatt. Am Montag, 8. Januar, von 14.30 bis 17 Uhr ist es möglich, sich dort auszutauschen und gegenseitig Tipps zu geben. Anmeldung unter ☎ 06171 502-192 (Montag bis Freitag von 9.30 bis 12 Uhr sowie Montag bis Donnerstag auch von 14.30 bis 17 Uhr).



Das Programm der Evangelischen Jugend im Dekanat Kronberg mit Freizeiten, Fortbildungen und Veranstaltungen für das Jahr 2024 trägt den Titel „Neuland“. Pünktlich zum Erscheinungstermin des Heftes geht eine neue Internetseite der Jugend an den Start. Auch dieses Mal gibt es wieder einen bunten Strauß an Aktivitäten für jeden Geschmack und jede Altersgruppe. Die Saison beginnt an Fronleichnam mit einer Kinderfreizeit nach Arnoldshain am Großen Feldberg sowie einem langen Wochenende zum Wakeboarden nach Niederweimar. Weiter geht es in den Sommerferien zu den verschiedensten Reisezielen in Europa: nach Schweden, Österreich, in die Toskana, nach Kroatien, Südfrankreich oder auf die niederländische Insel Ameland. Übrigens: Für Jugendliche, die selbst als Teamer aktiv werden wollen, gibt es diverse Fortbildungen. Informationen dazu und alle Angebote des Programms „Neuland“ unter ☎ 06196 560130 oder www.jugend-im-dekanat-kronberg.de

Foto: Evangelisches Dekanat Kronberg

Vier Hände und vier Füße

HOFHEIM (red) – Mit vier Händen und vier Füßen wollen Iris und Carsten Lenz ihren Zuhörern am Sonntag, 14. Januar, in der Evangelischen Kirche in Lorsbach ein wahres Orgel-Feuerwerk bieten. Das Neujahrskonzert des Duos beginnt um 17 Uhr. Die Besucher können dort die romantische Weigle-Orgel (erbaut 1910) mit gleichzeitiger Übertragung der Spielanlage auf eine große Leinwand sehen und hören. Zehn Minuten vor Konzertbeginn gibt es noch eine kurze Orgel-Vorführung. Der Eintritt ist frei (Kollekte erbeten).

Digitale Schnitzeljagd

BAD HOMBURG (red) – Bis 7. Januar läuft die weihnachtliche digitale Schnitzeljagd der evangelischen Gemeinde Ober-Eschbach/Ober-Erlenbach für alle Escape-Game-Liebhaber und Rätselfreunde. Infos unter www.ober-eschbach.evangelisch-hochtaunus.de.

Gesundheit

ANZEIGE

Spezialcreme lässt Gesichtsrötungen verschwinden!

Etwa vier Millionen Deutsche leiden unter dauerhaften Rötungen auf Wangen und Nase. Eine Spezialcreme mit einzigartigem 3-fach-Effekt lässt Betroffene aufatmen.



„Es kaschiert wirklich sehr gut die roten Flecken und ich fühle mich endlich wieder normal.“

Spezialcreme mit 3-fach-Effekt
 Deruba verspricht mit einem einzigartigen 3-fach-Effekt Hoffnung. **Sofort-Effekt:** Die mikrokapselten Pigmente geben direkt bei Hautkontakt feinste Farbpigmente frei, die Rötungen sofort kaschieren. **Langzeit-Effekt:** Die Formulierung mit dem Aktivstoff α -Bisabolol wirkt hautberuhigend und reduziert Hautrötungen sichtbar. **Schutz-Effekt:** Die speziell entwickelte Lichtschutzfilter-Kombination blockt bis zu 98% der gefährlichen UVB-Strahlung und einen Großteil der UVA-Strahlung. So kann Deruba der Entstehung neuer Gesichtsrötungen entgegenwirken.

Unschöne Hautrötungen auf Nase und Wangen sind meist kosmetischer Natur, können jedoch die Lebensqualität der Betroffenen stark beeinträchtigen. Falsche Pflege, Veranlagung oder UV-Strahlung: All das kann dazu beitragen, dass die Äderchen im Gesicht stärker durchblutet werden und rötlich durch die Haut schimmern. Mit zunehmendem Alter wird die Haut zudem dünner, die Gefäße dadurch noch sichtbarer. Was tun? Hilfe kommt aus der Derma-Kosmetik: Experten haben eine Spezialcreme namens Deruba (Apotheke) entwickelt.

Für Ihre Apotheke:
Deruba
 (PZN 11008068)

www.deruba.de

Thema Nervenschmerzen

Schmerzen in Rücken, Nacken, Kopf?

Diese natürliche Schmerztablette hilft!

Wiederkehrende Rückenschmerzen? Nackenschmerzen, die bis in den Kopf ziehen? Sogar Migräne? Diese Beschwerden machen den Alltag von Millionen Menschen zur Qual. Vielen unbekannt: Das sind häufig Symptome von Nervenschmerzen. Eine spezielle Schmerztablette bietet wirksame Hilfe: Dorisol (Apotheke, rezeptfrei).



Langes Sitzen, Stress oder Überlastung lösen häufig Verspannungen aus. Eine verspannte Muskulatur drückt auf einzelne Nervenstränge, die sich durch den ganzen Körper ziehen. Diese gereizten Nerven verursachen z.B. belastende Rückenschmerzen. Man spricht von Nervenschmerzen. Oftmals ziehen diese bis in den Nacken und Kopf. So können sie sogar Kopfschmerzen bis hin zu quälender Migräne hervorrufen.

Schmerzen bieten und Betroffenen wieder Hoffnung schenken. **Das Geniale:** Während herkömmliche Schmerzmittel oftmals das Risiko schwerer Nebenwirkungen mit sich bringen, punktet Dorisol mit guter Verträglichkeit. Neben- oder Wechselwirkungen sind nicht bekannt. Daher ist die Schmerztablette grundsätzlich auch zur Anwendung bei chronischen Beschwerden geeignet.

Spezielle Hilfe, spürbare Linderung
 Die Schmerztablette Dorisol (Apotheke, rezeptfrei) vereint bewährte Wirkstoffe und kann so wirksame Hilfe speziell bei Nervenschmerzen in Rücken oder Nacken sowie bei Kopf-

Für Ihre Apotheke:
Dorisol
 (PZN 16792925)

www.dorisol.de

DORISOL. Wirkstoffe: Gelsemium sempervirens Trit. D2, Spigelia anthelmia Trit. D2, Iris versicolor Trit. D2, Cyclamen purpurascens Trit. D3 und Cimicifuga racemosa Trit. D2. Homöopathisches Arzneimittel bei Neuralgien (Nervenschmerzen), Kopfschmerzen, Migräne. www.dorisol.de • Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihre Ärztin, Ihren Arzt oder in Ihrer Apotheke. • PharmaSGP GmbH, 82166 Gräfelfing

(Abbildung Betroffenen nachempfunden)

Sportler für Ehrung melden

FRIEDRICHSDORF [red] – Die Stadt will wieder Sportlerinnen und Sportler ehren, die sich 2023 im sportlichen Wettkampf durchgesetzt haben. Meldungen für die Ehrung können bis 14. Januar digital unter www.friedrichsdorf.de/sport-lehre erfolgen.

Geehrt werden Sportler, die einem Friedrichsdorfer Verein angehören oder in Friedrichsdorf wohnen und im Jahr 2023 entweder als erster Sieger bei Kreis-, Gau- oder Bezirksmeisterschaften teilgenommen haben, der erste, zweite oder dritte Sieger bei Hessischen, Süddeutschen oder Deutschen Meisterschaften geworden sind, eine Berufung in die Nationalmannschaft erhalten haben oder Teilnehmer an Olympiaden, Welt- oder Europameisterschaften waren. Die Vereine können auch Persönlichkeiten zur Ehrung melden, die sich um den Sport verdient gemacht haben. Näheres regeln die Vereinsförderungsrichtlinien der Stadt. Infos unter ☎ 06172 731-1263 oder per E-Mail an katharina.laforgia@friedrichsdorf.de.

Treffen der Frauengruppe

KRIFTEL [red] – Die Frauengruppe der Evangelischen Auferstehungsgemeinde trifft sich wieder am Mittwoch, 10. Januar, um 15 Uhr im Gemeindehaus. Beim ersten Treffen im neuen Jahr wird ein Experte über das Thema Bienen berichten.

„Es wird mit Sicherheit eine interessante Veranstaltung“, so das Orga-Team, das um Anmeldung bittet unter ☎ 06192 42058 oder per E-Mail an auf-erstehungsgemeinde.krif-tel@ekhn.de.

Elektroschrott wird abgeholt

FLÖRSHEIM [red] – Am Mittwoch, 31. Januar, werden in Flörsheim Elektrohaushaltsgeräte wie Kühl- und Gefrierschränke, Waschmaschinen, Wäschetrockner, Spülmaschinen, Fernsehgeräte, Monitore oder Stereoanlagen eingesammelt. Die Anmeldung dafür ist bis Freitag, 26. Januar, möglich. Die Abholung erfolgt nur nach telefonischer Anmeldung über das Abfall-Telefon der Flörsheimer Stadtverwaltung, ☎ 06145 955-400 oder online auf www.floersheim-umweltkalender.de.

Einführung der zentralen Anmeldung für Kitaplätze

Effizientere Organisation

KÖNIGSTEIN [red] – Die Stadt Königstein wird ab dem 1. Februar das Anmeldeportal „WebKita“ für die Anmeldungen in den städtischen, kirchlichen und privaten Kitas und dem städtischen Hort einführen. Die Einrichtung dieses Portals wird nicht nur eine erleichterte und transparentere Anmeldung für die Eltern ermöglichen, sondern bietet auch eine effizientere Organisation des Anmeldeprozesses für die Träger.

Bei diesem Anmeldeverfahren teilen die Eltern die primäre Wunscheinrichtung mit (bis zu zwei Alternativeinrichtungen sind möglich). Die Vergabe erfolgt dann direkt durch die Einrichtungen. Nicht benötigte oder abgesagte Plätze werden sofort wieder freigegeben. Die Transparenz des gesamten Anmeldeprozesses wird durch WebKita ebenfalls gesteigert. Eltern haben jederzeit Zugriff auf den Status ihrer Anmeldung und können den Bearbeitungsfortschritt online verfolgen. Nachfragen und Unsicher-



Auch für den städtischen Kindergarten und Hort in der Eppsteiner Straße kann die Anmeldung über WebKita erfolgen. Foto: Stadt Königstein

heiten werden minimiert, da alle relevanten Infos direkt über die Plattform abrufbar sind. Die Stadtverwaltung bittet deshalb alle Eltern, die ihr Kind bereits in einer Einrichtung in Königstein angemeldet haben, ihr Kind ab dem 1. Februar nochmals über das WebKita-Portal anzumelden. Dies gilt für alle Eltern, die ab Februar einen Platz benötigen. Erziehungsberechtigte erhalten bei der Anmeldung eine Registrierungsnummer, mit der sie

immer den aktuellen Status abfragen können.

Die derzeit bestehenden Wartelisten werden noch einige Zeit weitergeführt, sodass Kinder, die ganz vorne auf der Warteliste stehen, nicht auf einen hinteren Platz rutschen.

Die Stadt Königstein freut sich, dass durch die Einführung von WebKita der gesamte Anmeldeprozess beschleunigt wird, damit der Verwaltungsaufwand für die Einrichtungen deutlich reduziert wird.

Empfang zum neuen Jahr

SCHWALBACH [red] – Die Bürger sind für Sonntag, 14. Januar, 11.30 Uhr im Bürgerhaus zum Neujahrsempfang des Magistrats eingeladen. Den Festvortrag hält der Experte für Künstliche Intelligenz und Maschinelles Lernen Prof. Dr. Kristian Kersting von der Technischen Universität Darmstadt zum Thema „Die menschliche Seite der Maschinen: Hoffnung – Bedenken – Moral“, so die Stadt. Kristian Kersting ist seit 2019 Professor am Fachbereich Informatik der TU Darmstadt. Für den musikalischen Rahmen sorgen die Lady Birds. Die Veranstaltung wird in Gebärdensprache übersetzt.

Abends in der Musikschule

HOFHEIM [red] – In der Reihe „Abends in der Musikschule“ startet die Hofheimer Musikschule in diesem Jahr mit einem neuen Angebot. Andreas Küppers, Dirigent, Pädagoge, Tastenspieler und Improvisator, hat das Konzept der Musikalischen Aktivmeditation entwickelt. Elemente der Meditation verbinden sich mit Musikhören, Bewegung und Gruppenimprovisation. Statt Yogamatten und Klangschalen erwarten die Teilnehmer ein reiches Instrumentarium, genug Spielraum und viel Musik. Der Kurs beginnt am Dienstag, 23. Januar, und umfasst zehn Einheiten à 60 Minuten. Kursort ist die Musikschule in der Hattersheimer Straße 1. Kursgebühr: 145 Euro. Anmeldung: www.musikschule-hofheim.de/online-registrierung/

Schwimmkurse für Babys

KÖNIGSTEIN [red] – Neue Babyschwimmkurse bietet das Kurbad Königstein ab Januar an. „Bei einer Wassertemperatur von 29 Grad können Babys im Alter von 3 bis 18 Monaten das Element Wasser kennenlernen“, teilt die Stadtverwaltung mit und ergänzt: „Gemeinsam mit einem Erwachsenen und unter fachkundiger Leitung werden die motorischen Fähigkeiten des Kindes gefördert.“ Das Kursangebot geht über zehn Einheiten. Die Teilnahme kostet 140 Euro. Das Anmeldeformular zu den neuen Kursen steht auf www.kurbad-koenigstein.de im Internet zur Verfügung. Dort finden sich auch Hinweise zu weiteren Kursangeboten.

Reliefartige Collagen von Franziska Kuo und Karin Menzel

Zweieinhalbdimensional

KELKHEIM [red] – Der Künstlerkreis Kelkheim e.V. präsentiert in seinen Räumlichkeiten in der Parkstraße 2 in Kelkheim die Ausstellung „Zweieinhalbdimensional“ der Künstlerinnen Franziska Kuo und Karin Menzel. Zur Vernissage am 14. Januar um 15 Uhr lädt der Verein alle Interessierten ein.

Die Ausstellung ist das Ergebnis einer vierjährigen Zusammenarbeit der beiden Künstlerinnen, die in dieser Zeit gemeinsam reliefartige Collagen kreiert haben. „Am Anfang war das Heranschaffen von Materialien, mit denen unser Experiment starten konnte, eine besondere Herausforderung“, erinnert sich Karin Menzel. „Wir stöberten durch Baumärkte und Ebay auf der Suche nach Stoffen, die uns auf ungewöhnliche Weise inspirierten.“ Entstanden ist ein einheitliches Werk aus einer Vielzahl von Collagen, die durch den Kontrast von geometrischen und organischen Elementen eine Gleichzeitigkeit von Organisation und Unordnung sowie Absicht und Zufälligkeit abbilden. „Wir haben uns beim gemeinsamen Gestalten im Entstehungsprozess direkte Rückmeldung über die Wirkung gegeben“, erklärt



Foto: Franziska Kuo und Karin Menzel

Franziska Kuo: „Das ermutigte uns, neuen Impulsen zu folgen.“ Im gemeinsamen Reflektieren über die entstehenden Werke beschlossen die beiden Malerinnen, sich formal auf die Farben Schwarz und Weiß zu begrenzen.

Am Tag der Ausstellungseröffnung führen die beiden Künstlerinnen mit einem Künstlerge-

spräch in die Ausstellung ein. Abgerundet wird das Programm durch eine musikalische Darbietung von Marcel Bach.

Regulär geöffnet ist der Kunstraum 44 donnerstags und samstags von 15 bis 18 Uhr und sonntags von 11 bis 18 Uhr. Die Ausstellung ist vom 14. bis zum 28. Januar zu sehen.

Neuer Paketshop

KELKHEIM (red) – Die Deutsche Post hat einen Paketshop im Gebäude von Möbel und Parfüm Karbouj an der Hornauer Straße 8 eröffnet. Die Dienstleistungen werden angeboten von Montag bis Freitag von 7 bis 20 Uhr sowie Samstag von 10 bis 20 Uhr. Und das ist möglich: Briefmarkenkauf, Paketabholung, Paketversand (kein Express), Ausgabe benachrichtigter Paketsendungen, Paketversand an Filiale/Packstation, Retourenlabel-Ausdruck.

Internationale Musikstücke

BAD HOMBURG (red) – Die ukrainische Sopranistin Natalia Cherniaeva singt mit dem Chor „Internationale Melodie“ am 6. Januar um 19 Uhr in der katholischen Kirche St. Marien in der Dorotheenstraße ukrainische, deutsche und internationale Weihnachtslieder. Der Eintritt ist frei, Spenden zugunsten der Vereinsarbeit und der Unterstützung der Künstlerin sind erwünscht.



Am Ende der Gundelhardstraße in Hofheim-Lorsbach ist am Waldrand eine neue Ruhebänk aufgestellt worden. Gespendet wurde sie vom Ehepaar Wilhelm aus Lorsbach. Das Ehepaar (sitzend rechts) war an Ronald Braun und Ingrid Weber (sitzend links) vom Taunusklub Lorsbach e.V. herangetreten und hatte gefragt, ob man in Lorsbach eine Ruhebänk aufstellen könne. Die Kosten dafür würden sie gerne übernehmen. Ronald Braun und Ortsvorsteher Dieter Kugelmann (hinten links) haben dann die Bänk in Wüstems abgeholt und mit Hilfe des Bauhofes aufstellen lassen. Für die Spende und das Engagement bedankte sich der scheidende Erste Stadtrat Wolfgang Exner (hinten rechts) sehr herzlich.

Foto: TaunusKlub e.V.

Sich selbst behaupten

KRITTEL (red) – „Selbstbehauptung und Resilienz“ ist das Thema eines Kurses, den das Familienzentrum Kriftel im Januar für Krifteler Kinder zwischen fünf und acht Jahren anbietet. Der Kurs findet am 11. und 12. Januar von 15 bis 16.30 Uhr und am 20. Januar von 10 bis 11.30 Uhr im Freizeithaus an der Weingartenschule statt. Die Teilnahme kostet 40 Euro. Informationen unter www.mutigstarkekinder.de. Anmeldung an info@familienzentrum-kriftel.de.

Mitmenschlich handeln

SULZBACH (red) – Gut zu wissen: Im Erdgeschoss des Rathauses (Empfangsbereich) sowie im Wartebereich vor der Gemeindekasse im 1. Obergeschoss liegen die beiden von der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA) publizierten Flyer „Organ- und Gewebespende – Kurz und knapp“ und „Infotelefon Organspende“ aus.

Medizin

ANZEIGE

Thema: rheumatische Schmerzen in Gelenken, Muskeln und Knochen

Knieschmerzen in der kalten Jahreszeit?

Das hilft, wenn die Kälte in die Gelenke zieht!

Wenn die Tage kühler und ungemütlich werden, kriecht die feuchte Kälte oft sprichwörtlich in die Knochen. Vor allem Menschen mit rheumatischen Gelenksbeschwerden haben bei nasskaltem Wetter meist noch stärkere Beschwerden. Doch was tun, wenn diese Gelenkschmerzen zum täglichen Begleiter werden? Zahlreiche Betroffene vertrauen seit Langem auf spezielle Arznetropfen, die zu 100% natürlich wirken: Rubaxx (Apotheke, rezeptfrei).

Dieser Arzneistoff hat es in sich!

Der in Rubaxx enthaltene Arzneistoff ist nicht nur wirksam bei rheumatischen Schmerzen, sondern verschafft auch Linderung bei Folgen von Verletzungen und Überanstrengungen. Die Tropfen zeichnen sich zudem durch gute Verträglich-

keit aus: Wechselwirkungen mit anderen Medikamenten oder schwere Nebenwirkungen chemischer Schmerzmittel wie Herzbeschwerden oder Magengeschwüre sind nicht bekannt.

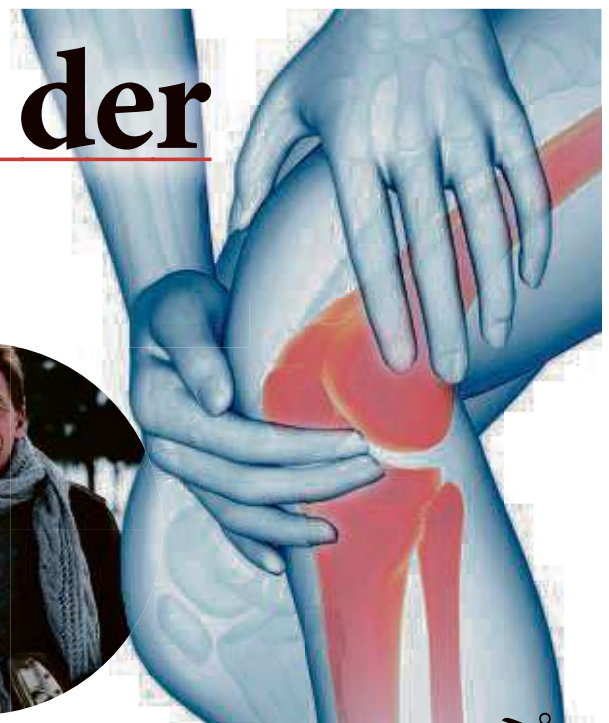
Das Rubaxx Wirkprinzip

Durch die Darreichungsform als Tropfen wird der Wirkstoff in Rubaxx direkt über die Schleimhäute aufgenommen. Die schmerzlindernde Wirkung kann sich so ohne Umwege entfalten. Tabletten dagegen müssen zunächst im Magen zersetzt werden und finden erst nach einem langen Weg über den Verdauungstrakt ins Blut. Ein weiterer Vorteil, den viele Anwender schätzen: Dank der Tropfenform lässt sich Rubaxx je nach Verlaufsform und Stärke der Schmerzen individuell dosieren.



„Ich nehme seit einiger Zeit Rubaxx Tropfen gegen Gelenkschmerzen ein und ich bin begeistert von dem Erfolg. Meine Schmerzen sind bedeutend weniger geworden.“ (Rainer F.)

Fragen auch Sie in Ihrer Apotheke nach den Rubaxx Arznetropfen – und kommen Sie beweglich durch den Winter!



Für Ihre Apotheke:
RubaXX
 (PZN 13588561)



www.rubaxx.de

Abbildung Betroffenen nachempfunden, Name geändert

RUBAXX, Wirkstoff: Rhus toxicodendron Dil. D6. Homöopathisches Arzneimittel bei rheumatischen Schmerzen in Knochen, Knochenhaut, Gelenken, Sehnen und Muskeln und Folgen von Verletzungen und Überanstrengungen. www.rubaxx.de • Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihre Ärztin, Ihren Arzt oder in Ihrer Apotheke. • PharmaSGP GmbH, 82166 Gräfelfing



**Gesucht, gefunden:
Lokaler Service von
Meisterhand.**

Anzeigenblätter sind lokaler Marktplatz und kostenlose Informationsquelle in einem. 86 Prozent unserer Leser nutzen ihr Anzeigenblatt, um sich über das Angebot der Geschäfte in der näheren Umgebung zu informieren.

Quelle: AQ – Anzeigenblatt Qualität 2018. Basis: deutschsprachige Wohnbevölkerung ab 14 Jahre, Leser pro Ausgabe (LpA)

Mitglied im BVDA

Mit uns steht
Ihnen
die Welt offen

 **localjob.de**
Das regionale Jobportal

www.localjob.de



Das war los im Taunus

Rathausscheibe eingeschlagen

ESCHBORN (red) – Das neue Jahr hat für die Stadt gleich mit einem heftigen Vorfall begonnen: Am frühen Morgen des Neujahrstages beschädigten ein oder mehrere unbekannte Täter die Scheibe der Stadtverwaltung. Das teilt ein Sprecher der Polizeidirektion Main-Taunus mit. Gegen 2.30 Uhr schlugen ein oder mehrere unbekannte Täter die Scheibe zum Vorraum des Verwaltungsgebäudes am Rathausplatz ein. Anschließend flüchteten sie in unbekannter Richtung. Es entstand bei dem Vandalismusakt am Eschborner Rathaus ein Sachschaden in Höhe von etwa 400 Euro. Zeugen können sich bei jeder Polizeidienststelle oder bei der Polizeistation in Eschborn unter ☎ 06196 9695-0 melden.

Nach Unfall zu Fuß geflüchtet

BAD HOMBURG (red) – In der Nähe der Sporthalle am Wingerter kam ein 25-Jähriger am Neujahrsmorgen mit einem Opel Corsa auf der Verlängerung der Seulberger Straße aus Richtung Ostring in Richtung Ober-Erlenbach in einer langgezogenen Linkskurve von der Fahrbahn ab und fuhr in ein Gebüsch. Anschließend entfernte er sich zu Fuß und später per Anhalter von der Unfallstelle. Der Mann konnte ermittelt werden. Er ist nicht im Besitz einer Fahrerlaubnis und stand offenbar unter Drogen- und Alkoholeinfluss.

Schlag ins Gesicht

HOFHEIM (red) – Am Bahnhof hat ein Mann am Neujahrsmorgen einem 25-Jährigen ins Gesicht geschlagen. Der Geschädigte wurde gegen 5.45 Uhr von einer Gruppe in eine Auseinandersetzung gedrängt. Aus der Gruppe heraus schlug ein männlicher Täter dem 25-Jährigen mit einem unbekanntem Gegenstand in sein Gesicht. Anschließend flüchtete die Gruppe in Richtung Innenstadt. Eine Täterbeschreibung liegt nachzeitigem Ermittlungsstand nicht vor. Zeugen, die das Geschehen beobachtet haben oder Angaben zu einzelnen Personen aus der Gruppe machen können, werden gebeten, sich bei der Polizeistation in Hofheim unter ☎ 06192 2079-0 zu melden.

Einheitliches Erscheinungsbild



Bürgermeister Lars Keitel, Hannah Maser und Karsten Henrich (Provinzglück, ...)

FRIEDRICHSDORF (red) – Die Stadt Friedrichsdorf freut sich über ein neues Corporate Design inklusive Logo, mit dem künftig für ein einheitliches Erscheinungsbild nach innen und außen gesorgt wird. Über 20 Jahre hatte das bisherige Logo der Stadt Bestand – doch es hat sich hinsichtlich der Anwendung in den digitalen Medien als nicht praktikabel erwiesen. „Das alte Logo ist nicht mehr zeitgemäß. Wir möchten uns weiterentwickeln und uns als Stadt zukunftsfähig aufstellen“, erklärte Bürgermeister Lars Keitel im Rahmen der Vorstellung. Hannah Ma-

ser vom Stadtmarketing ergänzte: „Das bisherige Logo war sehr kleinteilig und dadurch etwa für die mobile Webanwendung nur eingeschränkt nutzbar. Ein modernes Stadtlogo muss jedoch auch die Ansprüche erfüllen, welche die heutige digitale Kommunikation stellt.“ Umgesetzt wurde das neue Corporate Design von der Agentur Provinzglück aus dem hessischen Gladenbach, die sich im Vergabeverfahren gegen insgesamt sechs Agenturen durchsetzen konnte. Die Umsetzung erfolgte in engem Austausch mit der Stadtverwal-

Projektleiter

Eine Herzensangelegenheit



Andreas Baumann leitet seit November des vergangenen Jahres das Hessische Streuobstwiesenzentrum. Foto: Christoph Schuch

Stadt Friedrichsdorf stellt neues Corporate Design vor Einungsbild



Foto: Stadt Friedrichsdorf

...v.l.)
 tung, bei der eine Arbeitsgruppe aus den Bereichen Stadtmarketing, Wirtschaftsförderung sowie Sport- und Kulturstadamt gebildet worden war. In den Entwicklungsprozess wurde neben der Bürgerschaft und der Stadtverwaltung auch die Stadtpolitik eingebunden. So gab es unter anderem im Juli 2023 eine Informationsveranstaltung, bei der alle Interessierten die Möglichkeit erhielten, ihre Anregungen und Ideen zur Identität von Friedrichsdorf mitzuteilen, um diese in die Neugestaltung mit einfließen zu lassen. Das neue Logo wirkt modern und

Stellung des Streuobstwiesenzentrums Hessen besetzt Einheit

MAIN-TAUNUS-KREIS (red) – Seit Anfang November leitet Andreas Baumann das Hessische Streuobstwiesenzentrum. Neben mehrjährigen Erfahrungen im Projektmanagement bringt der gelernte Wissenschaftsjournalist und Obstbaumwart viel praktisches Streuobst-Wissen mit. „Streuobstwiesen sind für mich Kulturgut, Garant für die biologische Vielfalt und genetische Schatzkammer in einem. Ihr Erhalt und ihre zukunftsfähige Ausrichtung – gerade im Hinblick auf den Klimawandel – sind mir deshalb eine Herzensangelegenheit“, unterstreicht er seine Motivation zum Start. Das Streuobstwiesenzentrum Hessen (SZH) ist zentraler Akteur der hessischen Streuobstwiesenstrategie des für Naturschutz zuständigen Ministeriums in Hessen. Ziel der Strategie ist der Erhalt dieses artenreichen Lebensraums. Das SZH ist beim Landschaftspflegeverband Main-Tau-

nus-Kreis angegliedert und soll hessenweit Anlauf- und Vernetzungsstelle für Kommunen, Vereine, Verbände, Landbewirtschaftende und Privatpersonen werden. Die Beratung über Fördermöglichkeiten rund um das Thema Streuobst wird hier gebündelt werden. Die Durchführung und Entwicklung von Bildungsmaßnahmen für Einsteiger und Fortgeschrittene sowie Kinder und Jugendliche werden zentral und dezentral mit den Streuobstaktiven erarbeitet. Vermarktungsstrategien für die nachhaltigen Produkte von Streuobstwiesen wie das hessische Traditionsgetränk Apfelwein, Marmeladen u.v.m. sollen mit den regionalen Produzenten und Vermarktern umgesetzt werden. Zu erreichen ist Baumann unter ☎ 06145 3557698 oder per E-Mail an andreas.baumann@streuobstzentrum-hessen.de. Infos auch unter <https://streuobstzentrum-hessen.de>.

Kinderlieder kennenlernen

HOFHEIM (red) – Die Kindertagesstätte Römerlager hat von dem Frankfurter Verein „Mehr Zeit für Kinder“ eine „Spielothek“ mit Gesellschaftsspielen und Puppen erhalten. Die Spiele sind für die unter Dreijährigen gedacht – zum Beispiel geht es darum, Farben richtig zuzuordnen und Kinderlieder kennenzulernen. Seit 2010 stattet der Verein jedes Jahr 500 Kindergärten und 250 Kitas mit Spielwarenpaketen aus. Ziel ist, die Spielkultur in den Kitas und in den Familien zu stärken.



Die Spielothek mit Gesellschaftsspielen und Puppen

Verstoß gegen Waffengesetz

KÖNIGSTEIN (red) – In der Silvesternacht feierten mehrere Jugendliche im und rund um den Königsteiner Kreisel. Nachdem durch diese Gruppe mit Silvesterraketen in Richtung fahrender Autos geschossen wurde und eine Person mit einer Pistole mehrfach in die Luft schoss, wurde die Gruppe durch Polizeikräfte kontrolliert. Dabei wurde auch ein 19-jähriger Königsteiner angetroffen, der eine Schreckschusswaffe und Munition mit sich führte, obwohl er keine waffenrechtliche Erlaubnis besaß. Dem jungen Mann wurden Waffe und Munition abgenommen, außerdem muss er sich wegen Verstoßes gegen das Waffengesetz verantworten.

Schiedsmann bestätigt

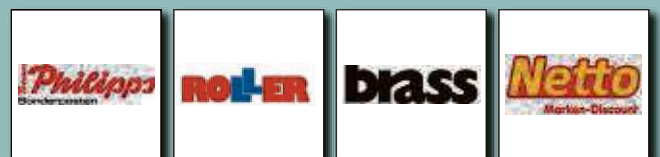
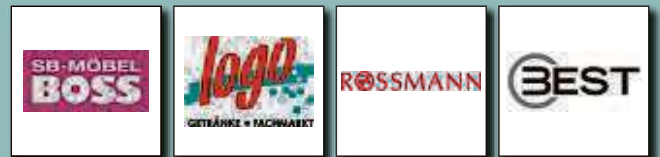
LIEDERBACH (red) – Dennis Christian Formella wurde vom Amtsgericht Frankfurt zuletzt als Schiedsmann bestätigt und vereidigt. In seiner ehrenamtlichen Funktion schlichtet er in Streitfällen zwischen Bürgern, wenn es beim Klassiker etwa um wuchernde Hecken geht. Ziel ist es, Gänge vor Gericht zu minimieren. Zur Terminvereinbarung ist er erreichbar unter ☎ 0176 47011516.

Prospekte in Ihrem



In dieser Woche finden Sie in unseren Ausgaben die Prospekte von folgenden Firmen:

(Die Prospekte sind nicht immer für alle Ausgaben gebucht.)



Pause bei der Energieberatung

ESCHBORN (red) – Die Energieberatung der Stadt macht noch bis zum 15. Januar Pause. Die persönliche Energieberatung erfolgt danach ausschließlich nach vorheriger Terminvereinbarung unter ☎ 06196490-590 oder per E-Mail an energieberatung@eschborn.de.

Havarie durch Querströmung

HATTERSHEIM (red) – Ein 41-jähriger Schiffsführer befuhr am Mittwoch vor Silvester mit seinem Tankmotorschiff den Main. Vor der Einfahrt in die Eddersheimer Schleuse wurde das Schiff gegen 21 Uhr durch eine starke Querströmung erfasst und mit der Steuerbordseite auf den Molenkopf des Schleusentrenndammes gedrückt. Die Bordwand wurde hierbei auf einer Länge von 30 Metern oberhalb der Wasserlinie beschädigt. Verletzt wurde niemand. Nach Überprüfung konnte das Schiff seine Fahrt fortsetzen.

Vollsperrung in Hochheim

HOCHHEIM (red) – Im Rahmen des Straßenendausbau im Wohngebiet Schänzchen III erfolgt nun der Ausbau im Bereich des Fußgängerüberwegs auf Höhe des Parkplatzes Pfarrer-Olbert-Allee. Aus diesem Grund wird die Pfarrer-Olbert-Allee vom 8. bis zum 31. Januar zwischen Gerold-Buschlinger-Anlage und der Parkplatzausfahrt gesperrt. Die Zu- und Abfahrt des Parkplatzes Pfarrer-Olbert-Allee kann nur über die Massenheimer Landstraße erfolgen. Der Adam-Treber-Weg und Bernhard-Walch-Weg ist über die Nordenstädter Straße anzufahren. Der nördliche Bereich des Wohngebiets Schänzchen III ist sowohl aus der Nordenstädter Straße als auch aus der Massenheimer Landstraße erreichbar.

Auch der ÖPNV ist von der Maßnahme betroffen: Die Linie 46 kann in der Zeit der Vollsperrung die Haltestelle Schänzchen in der Geschwister-Scholl-Straße und Nordenstädter Straße nicht anfahren. Die Linie 46 fährt von Massenheim kommend über die Massenheimer Landstraße direkt zum Breslauer Ring und dann auf dem Linienweg. Vom Bahnhof kommend auf dem Linienweg über die Massenheimer Landstraße Richtung Wiesbaden.

Fertigstellung der Sanierungsarbeiten am Vortaunusmuseum voraussichtlich im Sommer Erhalt der Substanz hat Vorrang

OBERURSEL (red) – Seit Mai letzten Jahres wird die Fassade des Vortaunusmuseums auf Grundlage der Ergebnisse von bautechnischen Untersuchungen saniert. In einem ersten Bauabschnitt wird seitdem fachmännisch und unter denkmalrechtlich Gesichtspunkten das sichtbare Fachwerk erneuert. Hierbei werden unter anderem beschädigte Hölzer entfernt und durch gesunde Holzteile ersetzt. Wo die Gefache durch die temporär fehlenden Holzbauteile keinen Halt mehr haben oder in der Vergangenheit nicht fachmännisch hergestellt wurden, werden diese komplett entfernt und mit Lehmsteinen ausgemauert, anschließend werden die Gefache wieder verputzt.

„Das Vortaunusmuseum gehört zu den Vorzeigefällen der historischen Altstadt von Oberursel, die an vielen Stellen von schönem Fachwerk geprägt ist. Wir wollen als Stadt mit gutem Beispiel vorangehen und die historische Bausubstanz durch die Sanierung erhalten. Und was eignet sich hierfür besser als ein Museum, das auch die Baugeschichte lebendig hält“, so Bürgermeisterin Antje Runge. Bei der Sanierung von Fachwerkhäusern kommt es häufig zu nicht planbaren Situationen, die Verzögerungen mit sich bringen – trotz guter Planung und gewissenhafter Vorbereitung. Alte Fachwerkhäuser geben gerne erst nach der Entfernung vieler Farbschichten, der Wegnahme von Verbreiterungen oder der Öffnung einzelner Bauteile ihr wahres Aussehen preis. Manchmal ist die historische Bausubstanz erstaunlich gut erhalten, manchmal haben die vergangenen Jahrzehnte aber auch deutliche Spuren am Gebäude hinterlassen. Da macht die Fachwerkfassade des Vor-

taunusmuseums keine Ausnahme. Bei den im Frühsommer begonnenen Arbeiten stellte sich im Juni heraus, dass mehrere Balkenköpfe an der Südostseite in der Ebene zwischen Erd- und Obergeschoss stark beschädigt sind.

Da sich zunächst nur ein Teil der schadhafte Balken zeigte und erst im späteren Verlauf weitere hinzukamen, stellten sich die Reparaturarbeiten als kleine Herausforderung dar, denn die Balkenköpfe sind das äußere Ende der tragenden Geschossdecken-Konstruktion. Um diese austauschen zu können, muss die gesamte Geschossdecke in diesem Bereich abgefangen werden. Das war bis zu einer Tiefe von 2,50 Metern in das Gebäude hinein notwendig. Mit Hilfe von statischen Berechnungen und unter

sperrung eingerichtet. Die Arbeiten werden voraussichtlich bis Freitag, 19. Januar, andauern. Die Zufahrt für Rettungskräfte ist jederzeit gewährleistet und es werden Stahlplatten vorgehalten. Außerhalb der Arbeitszeiten ist die Grube mit Stahlplatten abgedeckt. **Bahnunterführung gesperrt** Noch eine Straßensperrung in Lorsbach – diesmal jedoch von



An der Südfassade wurden die Balken ausgetauscht.

Foto: Stefan Höfert

Berücksichtigung von denkmalrechtlich Gesichtspunkten wurde die entstandene Situation bewertet und ein Sanierungskonzept erstellt. Diese zusätzliche „Baustelle in der Baustelle“ hat etwa ein Vierteljahr in Anspruch genommen. Mittlerweile sind alle Balken an dieser Gebäudeseite repariert, betroffene Gefache mit Lehmsteinen ausgemauert und die Verputzarbeiten im Gange.

Die Zimmerer sind inzwischen auf der Seite zum Marktplatz tätig und legen auch hier die schadhafte Balken zunächst frei, um diese anschließend so zu reparieren, dass diese viele Jahrzehnte lang halten werden. Aktuell ist die Schwelle im Erdgeschoss links des Haupteingangs im Fokus der Sanierungsarbeiten. Hier wird der

gesamte Balken ausgetauscht. Die Stadt hofft nun, dass die Arbeiten ohne größere Überraschungen fortgeführt werden können. Diese werden aber sicherlich noch bis Sommer 2024 andauern. Die Mitarbeitenden des Vortaunusmuseums sind für Anfragen weiter unter ☎ 06171 581434 oder per E-Mail an vortaunusmuseum@t-online.de erreichbar. Die Tourist-Information der Stadt Oberursel im Vortaunusmuseum kann von Dienstag bis Freitag zwischen 10 und 13 Uhr besucht werden. Bitte nutzen Sie hierzu den Eingang im Museumshof (Wegbeschreibung siehe Eingang Vortaunusmuseum). Die Tourist-Information ist telefonisch unter ☎ 0617 502232 oder per E-Mail an tourismus@oberursel.de zu erreichen.

kurzer Dauer: Vom 8. bis zum 12. Januar muss die Bahnunterführung zwischen Bornstraße und Hofheimer Straße gesperrt werden. Der Grund sind Reparaturarbeiten an der Bahnbrücke. **Kran wird aufgestellt** Noch bis zum 29. März gibt es eine Vollsperrung in der Vorderen Schlossgasse und Halteverbote im Burgweg in **Königstein**. Hier wird ein Neubau er-

richtet und dazu ein Kran aufgestellt.

Straßenendausbau Am 15. Januar beginnt der Straßenendausbau in der Lise-Meitner-Straße im **Oberurseler** Gewerbegebiet „An den Drei Hasen“. Zwischen der Karl-Hermann-Flach-Straße und der Willy-Brandt-Straße werden Grünflächen, Gehwege, Parkplätze, ein Regionalradweg und Fahrbahnen fertiggestellt. Die Arbeiten dauern voraussichtlich sechs Monate. Mit Einschränkungen muss in diesem Zeitraum gerechnet werden.



Neue Kontakte knüpfen

KRONBERG (red) – In Zusammenarbeit mit der städtischen Gleichstellungsstelle bietet das Fachreferat Soziales, Senioren und Integration im Kronberger Rathaus Frauen aller Nationalitäten montags von 15 bis 17 Uhr im Café Kollektiv (Women's Coffee Alliance), Adlerstraße 2, die Möglichkeit, neue Kontakte zu knüpfen und Angebote wie Kurse oder Veranstaltungen wahrzunehmen.

Kurse beim Kulturkreis

EPPSTEIN (red) – Zwei Kurse bietet der Kulturkreis Eppstein an. „Gestalten mit Ton“ lautet das Motto bei Sabine Dennewill ab 16. Januar von 19 bis 21 Uhr im Backhaus. Die Teilnahme an zehn Dienstagen kostet 110 Euro plus Material. Ein Kunstkurs für Erwachsene startet am 17. Januar, 18 bis 20 Uhr im Atelier von Miguela Marie Chervenak. Sechs Mittwochs-treffen kosten 123 Euro plus 27 Euro für Material. Anmeldung unter www-kk-eppstein.de.

Künstlerinnenviertel als Idee

HOFHEIM (red) – Während der Feierlichkeiten zum 30-jährigen Bestehen des Stadtmuseums Hofheim hat Bürgermeister Christian Vogt einen Entwurf für das derzeitige Polar-Mohr-Gelände vorgestellt. Dabei geht es um die Straßenbezeichnungen des künftigen Wohnviertels.

„Die Namen der großen Hofheimer Künstlerinnen – zum Beispiel Hanna Bekker vom Rath und Ida Kerkovius – zieren seit vielen Jahren die Wände des Stadtmuseums“, sagte Vogt. Er hoffe aber, dass sie bald auch auf Straßenschildern in Hofheim zu lesen sein würden: nämlich im „Künstlerinnenviertel“ auf dem bisherigen Polar-Mohr-Gelände. „Ich freue mich schon darauf, die Hanna-Bekker-vom-Rath-Allee entlang zu schlendern oder auf dem Ida-Kerkovius-Platz auf einer Bank zu sitzen.“ Günter Horn von der Projektgesellschaft Horn, die Eigentümerin des Areals an der Hattersheimer Straße ist: „Ich finde den Vorschlag sehr gelungen,



Günter Horn von der Projektgesellschaft Horn, Bürgermeister Christian Vogt und HWB-Geschäftsführer Norman Diehl vor der Tafel, die das künftige Künstlerinnenviertel zeigt

Foto: Stadt Hofheim

da sich das neue Quartier so auch namentlich in die Geschichte der Stadt einfügt und eine Verbindung zwischen Vergangenheit und Gegenwart geschaffen wird.“ Es handelt sich um einen ersten Entwurf. Über die Benennung von Straßen entscheidet die Stadtverordnetenversamm-

lung, die noch über die Vorschläge beraten wird. Dementsprechend sind alle Namen und deren Verortung als vorläufig und vorbehaltlich der Beschlüsse der städtischen Gremien zu betrachten. Der Entwurf berücksichtigt sieben Künstlerinnen, die lange in Hofheim gelebt haben. Außer

Hanna Bekker vom Rath und Ida Kerkovius sind das: Emma Kopp, Friedel Schulz-Dehnhardt, Emy Roeder, Marta Hopffner und Ev Grüger. Aus gutem Grund nicht dabei ist Ottilie Roederstein, da nach ihr bereits der Roedersteinweg auf dem Kapellenberg benannt ist.

ANZEIGE

Was tun bei brüchigen Nägeln?

Oft findet sich die Antwort in der Nährstoffversorgung!



Gerade jetzt in der kalten Jahreszeit sind brüchige Nägel ein Thema, das viele Betroffene beschäftigt.

Der Wechsel zwischen kalten Außen- und warmen Innentemperaturen macht den Nägeln zu schaffen. Sie trocknen aus, werden spröde und brechen ab. Wie kann man gegensteuern?

Problemzone: Nährstoff-Haushalt
 Tatsächlich ist es so, dass bei einem Ungleichgewicht im Nährstoffhaushalt zufriedenstellende Ergebnisse ausbleiben – ganz egal wie intensiv man die Nägel von außen pflegt. Experten sind sich einig: Die Zufuhr der richtigen Nährstoffe ist eine der erfolgversprechendsten Op-

tionen bei brüchigen Nägeln. Liegt nämlich ein Ungleichgewicht im Nährstoffhaushalt vor, kann man die Nägel noch so sehr von außen pflegen – sie reißen dennoch immer wieder ein. Hochwertige Mikronährstoffe hingegen gelangen über die Blutbahn direkt zu den Nagelwurzeln. Sie unterstützen also genau dort, wo es am effektivsten ist.

Qual der Wahl

Die Wahl des optimalen Produktes für eine wirksame Nahrungsergänzung ist für Betroffene nicht immer einfach. Schließlich ist die Auswahl riesig und nur die Wenigsten können sagen, ob die enthaltenen Inhaltsstoffe tatsächlich den gewünschten Effekt herbeiführen.

Umso vertrauenserweckender ist es da, wenn Pharmazeuten eine klare Empfehlung für ein bestimmtes Präparat aussprechen. So empfehlen 2 von 3 der österreichischen Apotheker Dr. Böhm® Haut Haare Nägel.* Es enthält eine ausgewogene Zusammensetzung essenzieller Nährstoffe für ein gesundes Nagelwachstum; darunter etwa

- **Silizium** (aus Goldhirse und Kieselerde) als wichtiger Bestandteil fester Nägel. Das Spurenelement trägt auch zur Elastizität bei, was gerade bei spröden Nägeln wichtig ist.
- **Natürlicher Schwefel** (oft als „MSM“ abgekürzt) befindet sich von Natur aus im Körper und ist ein Strukturelement der Nägel. Steht nicht ausreichend davon zur Verfügung, werden sie brüchig.
- **Biotin** zur Erhöhung des Keratin-Anteils im Körper, der ebenfalls die Nägel festigt.

Seit Kurzem sind die Dr. Böhm® Haut Haare Nägel Tabletten nun auch in Deutschlands Apotheken erhältlich und begeistern schon über hunderttausend Anwender dank spür- und sichtbarer Ergebnisse.

Geduld zahlt sich aus: Da die Nägel mehrere Monate Zeit benötigen, um sich vollständig zu erneuern, sollten die Mikronährstoffe zumindest über 8–12 Wochen hinweg eingenommen werden.

*Apothekenabsatz Mittel für Haare und Nägel II IQVIA Österreich OTC Offtake MAT 10/2023.

Jetzt sparen!
2+1 GRATIS

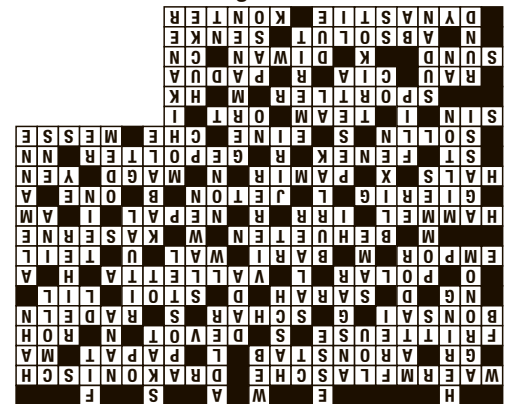


3-MONATS-KUR
 3 Packungen (à 60 Stk.) zum Preis von 2 Packungen.

Gültig solange der Vorrat reicht. Falls nicht verfügbar bestellt Ihre Apotheke Dr. Böhm® Haut Haare Nägel gerne für Sie:
PZN: 18851135

Heißwasserbehälter fürs Bett	studierter Landwirt		Zeltpflock	Hauptstierkämpfer	unabhängig	Vorname des Sängers Reed †	Männernamen	Schornstein	eine Droge (ugs.)	Datenautobahn (Kzw.)	„König der Lüfte“	Jünger Jesu	Kartenspiel für drei Personen	Roman von Emile Zola †	sportlich durchtrainiert	eine Tonart	Nobelpreisträger Chemie 1944
										sehr streng							
elektr. Gerät zum Frittieren			einheimische Giftpflanze							exzentrischer Kunststil	Papstwürde				Stelzvogel		
								Schweiz.: Gehalt, Lohn	unterwürfig				religiöser Brauch		unverfeinert		
						Keimträger; Lappe	größere Gruppe					europäische Völkergemeinschaft	„Drahtesel“ fahren				
japanischer Zwergbaum			zubereitete Kartoffeln (Kw.)	Herzogin von York					ein Ruderboot	rus-sisch: halt!				Vorname der Dago-ver † 1980			Angeh. eines german. Stamms
aufwärts, nach oben		die Pole betreffend						russ. Schiffs-knecht	Hauptstadt von Malta					Alkaloid in Tee-blättern, Koffein	Frauenname		
				Autorin von „Jenseits v. Afrika“			Hauptstadt von Apulien			großes Meerestier			Ränke-spiel	Stück vom Ganzen			
kastrier. männliches Schaf	ehem. US-Tennisprofi (Andre)	englischer Dichter (17. Jh.)		schützen						neunter Ton der diaton. Tonleiter		Truppenunterkunft					
						von Sinnen			tschechischer Männername	Republik am Himalaja				poetisch: Hauch	kurz für: an dem		
uner-sättlich, maßlos						eh. spanische Währung		Spielgeld im Casino				Indianer-stamm in Nordamerika	englisch: eins			das Existierende (philos.)	
				Eis-kunstlauf-sprung	„Dach der Welt“				alt-europ. Volksgruppe	Gehilfin auf dem Bauernhof				japanische Währung			
Körper-teil		nordafrikan. Wüstenfuchs						Professor im Ruhestand	Krach, Radau						Abk.: Normalnull		
Stadtteil von München				Sportkleidung	unbestimmter Artikel					Rufname von Guevara † 1967			Produkt-ausstellung				
			Staat in Nordostafrika	Arbeitsgruppe (engl.)				Ge-meinde, Dorf				Kiepe					
Abk.: Sinus	kreisförmig	Wettkämpfer, Athlet							US-mexikan. Grenzstadt (El)	Kfz.-Z.: Hongkong							
nicht glatt				Geheimdienst der USA (Abk.)		italie-nisch: zwei	ital. Univer-sitätsstadt										
				chem. Zeichen: Barium	Initialen Stallones	niedriges Liege-sofa				Teil der Bibel (Abk.)							
Meerenge in Skandinavien		total						Tal-kessel									
Herrscherhaus								schlagfertige Erwiderung									

Auflösung des Rätsels



Kurreisen nach Bad Wildungen

KELKHEIM (red) – Die Stadt bietet in Zusammenarbeit mit dem Roten Kreuz zwei besondere Kurreisen nach Bad Wildungen an. Der Gesundheitsaufenthalt in dem Gesundheitszentrum Helenenquelle beinhaltet (je nach Länge des Aufenthaltes) die ärztliche Eingangskonsultation mit Therapieempfehlung sowie zahlreiche Anwendungen, Arztvorträge und Ernährungsberatung. Zur Auswahl stehen eine zehntägige Reise vom 17. bis 26. Januar für 815 Euro und eine Fahrt über 15 Tage vom 18. Januar bis 1. Februar für 1.168 Euro. Anmeldungen werden beim DRK Kelkheim unter ☎ 06195 9939-0 noch entgegengenommen.



Übungen nach Feldenkrais

EPPSTEIN (red) – Die Übungseinheiten der Feldenkrais-Methode umfassen das ganze Spektrum menschlicher Bewegung, etwa rollen, gehen, beugen, strecken, hocken, drehen oder Nutzen der Augen, der Finger. Jeden Monat stellt das Bad Soder Stadt-museum eines seiner Exponate in den Fokus. Das Museumsstück für den Monat Januar ist die Darstellung „Burgberg im Schnee“ von Rudolf Schucht aus dem Jahr 1981. Der Linolschnitt zeigt den Burgberg mit Burgbergturm im Winter. Der Burgbergturm, auch Burgwarte genannt, wurde 1900 durch den Taunusclub erbaut. Schnee liegt, und nur zwei Raben haben diese unwirtlich wirkende Szenerie aufgesucht. Im Mai und Juni wird in der Stadt-galerie im Badehaus die Ausstellung „Bad Soden im Blick“ gezeigt, auf der diese Grafik des bekannten Künstlers ebenfalls zu sehen sein wird. Foto: Stadt Bad Soden

Einen solchen Kurs bietet der Kulturkreis ab 15. Januar an. Treffpunkt ist immer montags von 19 bis 20 Uhr in der Verwaltungsstelle am Dorfplatz. Die meisten Übungen laufen unter Anleitung von Kursleiterin Dorothea Korus auf dem Boden. Die Gebühr für den Kurs beträgt für sechs Stunden 36 Euro. Anmeldung über die Internetseite des Vereins unter www.kk-epstein.de.

Kolping bietet Grünkohl to go

OBERURSEL (red) . Wie alljährlich lädt die Kolpingsfamilie Oberursel zum Grünkohlessen am 20. und 21. Januar als „To go“ (zum Abholen) ein. Die Portion wird von Familie Ernst für 13 Euro angeboten. Der Erlös wird wieder einem sozialen Zweck zur Verfügung gestellt, dieses Mal für die Caritasarbeit der Pfarrei Oberursel/Steinbach. Die Teilnehmenden können auch zusätzlich selbst spenden und dafür eine Spendenquittung bekommen. Bestellungen möglichst bis zum 13. Januar bei Oberursel Catering unter ☎ 06171 56821 oder per E-Mail an info@oberursel-catering.de. Das Essen kann am 20. und 21. Januar zwischen 11 und 13 Uhr in der Strackgasse 20 abgeholt werden.



Gruppenbild aus Vor-Corona-Zeiten: Das war die gutgelaunte Wandertruppe beim Neujahrsspaziergang 2019. Mit dabei die heutige Bundesinnenministerin Nancy Faeser (4. v. r.)

Foto: Hartmut Hudek

Hochheimer Eisbahn

HOCHHEIM (red) – Bis zum 14. Januar lockt die 4. Hochheimer Aero Pump Eisbahn auf dem Weihergelände in Hochheim am Main. Die Eisfläche ist dabei mit über 300 Quadratmetern deutlich größer als in den vergangenen Jahren. Eine abgegrenzte Eisstockbahn kann zudem von Gruppen vorab gebucht werden. Die aufgebauten Stände bieten, wie gewohnt, kulinarische Köstlichkeiten für alle Altersgruppen. Traditionsbewusst und der Heimatstadt Hochheim verbunden, bleibt das Versprechen aus den Vorjahren. Hochheimer Kindergartengruppen und Schulklassen können sich – nach vorheriger Anmeldung – unter der Woche kostenfrei auf der Eisbahn vergnügen. Geöffnet ist Montag bis Donnerstag von 16 bis 21 Uhr, Freitag und Samstag von 16 bis 23 Uhr sowie Sonntag und an Feiertagen von 12 bis 21 Uhr.

Fit mit den IT-Medien

OBERURSEL (red) – Wer Hilfe mit Computer, Tablet, Smartphone oder E-Book braucht, der ist am 20. Januar von 10 bis 13 Uhr in der Stadtbücherei richtig. Dort heißt es dann wieder „Fit mit IT-Medien“. Das Team der Stadtbücherei unterstützt die Besucher mit dem „Netzwerk Bürgerengagement Oberursel“ (NBO) kostenlos bei allen Fragestellungen rund um die Hard- und Software. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Neujahrsspaziergang der Schwalbacher SPD

Zu Fuß zum Fuchstanz

SCHWALBACH (red) – Die Sozialdemokraten gehen zum Auftakt des Jahres 2024 mit ihrem beliebten Neujahrsspaziergang wieder an den Start und laden alle Schwalbacher ein, sich am Samstagnachmittag des 13. Januar wieder zusammen auf den Weg zum „Fuchstanz“ zu ma-

chen. Treffpunkt für diejenigen, die das Angebot einer Pkw-Mitfahrgelegenheit zum Ausgangspunkt des Spaziergangs nutzen möchten, ist wie immer um 13 Uhr am Wilhelm-Leuschner-Parkplatz beim Westring. Die Autos fahren dann bis zum Waldparkplatz oberhalb von

Falkenstein, von wo aus es gemütlich etwa 45 Minuten zu Fuß weitergeht – bis zur gemeinsamen Einkehr auf 662 Metern im idyllisch zwischen Kleinem Feldberg und Altkönig gelegenen Waldgasthaus. Übrigens: Dort geht die erste Runde auf die SPD.



Die Psychiatrische Institutsambulanz und die psychiatrische Tagesklinik sind in der vergangenen Woche aus der Kurhausstraße in Hofheim ans Krankenhaus Hofheim umgezogen. Die Tagesklinik befindet sich jetzt im Gartengeschoss der Klinik in den Räumen der ehemaligen Corona-Ambulanz. Die Institutsambulanz behandelt ihre ambulanten psychiatrischen Patienten ab sofort im zweiten Obergeschoss des Nachbargebäudes an der Friedensstraße. Auch die Mutter-Baby-Ambulanz aus Hattersheim ist jetzt hier ansässig. „Wir haben das stationäre und ambulante psychiatrische Behandlungsspektrum am Standort des Krankenhauses bündeln können. Das vereinfacht die Orientierung für unsere Patienten und verkürzt die Wege für die Mitarbeitenden“, erläutert der kaufmännische Klinikleiter Michael Gutendorf die Umzüge. Die Psychosomatische Tagesklinik, die bisher ebenfalls in der ehemaligen Fachklinik an der Kurhausstraße ansässig war, ist in die Schulstraße nach Hattersheim umgezogen. Die Hattersheimer Tagesklinik für psychiatrische Patienten ist mit der Hofheimer Einrichtung zusammengelegt worden. Foto: Psychiatrische Tagesklinik

Bücherei macht Ferien

KRIFTEL (red) – In den Weihnachtsferien bis zum 13. Januar bleibt die Gemeindebücherei am Bahnhof geschlossen. Ab Montag, 15. Januar, ist zu den gewohnten Zeiten wieder geöffnet.

Figurentheater auf der Wiese

OBERURSEL (red) – Fischer's Figurentheater-Zelt gastiert mit „Das NEINHorn“ bis 7. Januar auf der Rolls-Royce-Wiese, Hohemarkstraße 32. Vorstellungen sind täglich um 16.30 Uhr, die für Kinder ab zwei Jahren geeignete Show dauert 45 Minuten.

Der Eintritt kostet 11 Euro, und keine Bange vor den angekündigten Minustemperaturen – das Zelt ist beheizt.

Geänderte Öffnungszeiten

HOFHEIM (red) – Die Außenstelle der Stadtverwaltung in Wallau hat zum 1. Januar ihre Öffnungszeiten geändert. Zum Jahreswechsel entfiel der bisherige Mittwoch. Besucher sind jetzt donnerstags in der Zeit von 17 bis 19 Uhr im ehemaligen Rathaus willkommen.

Winter-Rallye durch den Zoo

KRONBERG (red) – Ein Opel-Zoo-Besuch im Winter ist ein besonderes Erlebnis, denn vor allem Tierbeobachtungen sind in dieser Jahreszeit sehr gut möglich.

Auch in diesem Jahr bieten die Zoopädagogen wieder einen speziellen Winter-Rundgang an: An zwölf Stationen kann man durch die Beobachtung der Tiere, Lesen der Informationstafeln und ein wenig Allgemeinwissen insgesamt 24 Fragen beantworten und damit ein winterliches Lösungswort finden.

Die Zoobesucher erhalten an den Kassen kostenfrei das Rallye-Heft. Darin sind die Stationen zu finden, die abgelaufen werden. Sie sind winterlich geschmückt und durch Tannenbäume zu erkennen, an denen Meisenknödel aufgehängt sind. Sie bieten heimischen Vögeln und sicher auch dem einen oder anderen Mäuschen Futtermöglichkeiten in einer Jahreszeit, in der sie in der Natur nicht allzu viel finden.

Kinder haben ein Recht auf Gesundheit

-ANZEIGE-

(djd-p). So steht es zumindest in der UN-Kinderrechtskonvention. Doch die Realität ist leider eine andere: Längst nicht alle Kinder haben Zugang zur bestmöglichen Gesundheitsversorgung – auch in Deutschland. Um die Arzneimittelversorgung unserer rund 14 Millionen Kinder und Jugendlichen zum Beispiel ist es nicht gut bestellt: Häufig gibt es keine eigens für sie zugelassene Therapie. Viel zu oft müssen Kinderärzte auf Erwachsenenmedizin zurückgreifen. Das birgt Risiken, denn die Präparate sind nicht auf den kindlichen Stoffwechsel angepasst, Nebenwirkungen können gravierender ausfallen. Zudem fehlt es an klinischen Studien für diese Altersgruppe. Sie sind Voraussetzung dafür, dass Kindermedikamente zugelassen werden. „Neue Wirkstoffe müssen genauestens



Kinder und Jugendliche haben eigene Rechte. Dies sollte auch für ihre Gesundheit gelten.

untersucht werden, um Wirksamkeit, Sicherheit und Unbedenklichkeit eines neuen Medikaments belegen zu können“, erklärt André Schmidt, Medizinischer Leiter bei Novartis Deutschland. Das Unternehmen investiert viel in Forschung und Entwicklung und arbeitet mit Patienten zusammen, um innovative Therapien zu entwickeln. Hierfür braucht es bessere Rahmenbedingungen und die Zusammenarbeit aller Akteure im

Gesundheitswesen. Die wichtigsten Forderungen haben die Stiftung Kindergesundheit, Der Kinderschutzbund, das Deutsche Kinderhilfswerk und die Care-for-Rare Foundation in der Kindergesundheitsagenda zusammengefasst. Sie wollen damit die Debatte zur Kindergesundheitsversorgung anregen.

Auch die Regierungsparteien sind sich laut Koalitionsvertrag einig: „Kinder und Jugendliche sollen mit gleichen Lebenschancen aufwachsen, unabhängig von ihrer Herkunft. Sie haben eigene Rechte. Ihre Anliegen und Interessen sind uns wichtig.“ Dies muss auch und vor allem für ihre Gesundheit gelten – in Deutschland und weltweit.



GERHARD, fitter 81-jähriger verwitweter Gentleman. Als Geschäftsmann war ich sehr erfolgreich, als Ehemann stand ich immer treu zur Seite, doch nun ist mein Herz frei für einen neuen Lebensabschnitt mit einer Dame an meiner Seite. Als Nahrung bevorzuge ich die frische Küche, von saisonal und regional bis international. Würde mich selbst als jung geblieben und der Welt zugewandt bezeichnen, trotz der Reflexion philosophischer, tagespolitischer und existenzieller Lebensfragen. Nach so viel Lobhudelei nun die obligatorische Frage nach meinen Macken: Klar, es gibt sie, aber die darfst Du selbst herausfinden... Das erste Glas Champagner im neuen Jahr möchte ich gerne mit Ihnen zusammen trinken, auf eine glückliche, liebevolle Zukunft, und den Weg des Lebens zusammen gehen für immer. **Bitte habe Mut und rufe gleich an: pv handy 0151 - 68535162**

HÄUSER GESUCHE

Handwerker sucht Mehrfamilienhaus: MFH von Privat gesucht. Tel. 06032 9989901

Mehrfamilienhaus von privat gesucht Tel.: 069 - 5308 7619

ETW ANGEBOTE 1-2 ZIMMER

2 Zi.Whg., 55 qm, 2. OG in Walldorf von privat. zu verkaufen, 2019 Duschbad und Küche neu, Kelleranteil, Fussbodenh., Lift, gute Busanbindung und Einkaufsmöglichkeit. **KP 200.000 € Chiffre Z 2320088**

ETW ANGEBOTE 2 1/2 UND MEHR ZIMMER

3-Zi.-ETW in Niederrodenbach, mit Balkon, 89 m², moderne EBK, renov. Bad, begehbare Dusche, Badewanne, 250.000,- €. **Tel. 0172 - 3146353.**

ETW GESUCHE

Hobby-Handwerker sucht Eigentumswohnung von Privat: Zustand egal. Freue mich über alle Angebote. Tel: 06403 9681615

Eigentumswohnung von privat gesucht Tel.: 069 - 5308 7649

VERMIETUNGEN

3 ZW-DG 84m² Mainhausen Mfl. in gepfl. 3 FH. EBK, Tgl. Bad Wa+Du, Garten, Schwimmteich, ideal 2 Pers. €830+N+K. Tel. 0176 641 390 91

VERMIETUNGEN 3 U. 3 1/2 ZIMMER

Besser-Umzüge GmbH

Nah- und Fernumzüge
Montage und Lagerung

Telefon 06102/27324

MIETGESUCHE

Rödermark o. Dreieich, Kaufm. Angest., su. 2-Zi.-Whg., KBB, gerne mit Stellplatz, ca. 50-60 m², bis ca. 800 € warm, . T: 0176 70728429

MIETGESUCHE 2 1/2 UND MEHR ZIMMER

Wohnungssuche Alleinerziehender Vater mit Frühchen sucht dringend 2 bis 3 Zimmerwohnung in Obertshausen. 01725499004



Hände weg von unserem Essen!

80% aller Bundesbürger lehnen gentechnisch veränderte Lebensmittel ab. 24.000 Landwirte in 84 Regionen halten 728.000 ha Ackerland garantiert gentechnikfrei. Wir informieren Sie, worauf Sie beim Einkauf achten müssen. www.bund.net/agrarwende

Oder fordern Sie kostenloses Infomaterial an:



Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland e.V.
Am Köllnischen Park 1
10179 Berlin
Fax 030 275 86-440
info@bund.net

www.bund.net

KFZ-VERKÄUFE

WOHNMOBILE

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen 03944 - 36160 www.wm-aw.de Fa.

ANKÄUFE - PKW

Wir kaufen Ihr Auto! Alle Marken, in jedem Zustand, auch nach Unfall oder Motorschaden. Barzahlung direkt vor Ort. **Tel. 0176/22 21 23 56 o. 069/37 30 94 78**

KFZ-Ankauf aller ART zu HÖCHSTPREISEN, sofort BARGELD! Autopark Gernsheim, Telefon 06258/3773 oder **0174/2027729**

KAUFE ALLE AUTOS, SOFORT BAR, PKW, BUSSE, WOWA, WOMO, AUCH MIT MÄNGEL ALLES ANBIETEN 0173-3087449

Kaufe PKW, Busse, Geländewagen, Wohnmobile, in jedem Zustand, alles anbieten. Tel. 0174/600 4673, 06157 - 9168 006

Wir kaufen Fahrzeuge, PKW, LKW, Busse, Wohnmob. aller Art, jeder Zustand. Telefon 06258-5089921 o. 0174-1870081

Frau Mensen kauft Pelze aller Art, Nähmaschinen, Schreibmaschinen, Figuren, Porzellan, Schallplatten, Eisenbahn, Leder- u. Krokotaschen, Silberbesteck, Bleikristall, Zinn, Modeschmuck, Möbel, Kleider, Alt- und Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Gardinen, Uhren, Münzen, Bernstein, Perlen, Bilder, Gobelin, Messing, Teppiche, Orden, Fernglas, Puppen, Perücken, Krüge, komplette Nachlässe sowie Haushaltsauflösungen. Kostenlose Besichtigung sowie Wertschätzung. 100% seriös und diskret. Barabwicklung vor Ort. Mo-So. von 8-21 Uhr. ☎069/17516793

Attraktive gepflegte schlanke Sie, 56 J., gebunden, sucht seriösen, solventen, zuverlässigen Herrn U60 für gelegentl. interessante gepflegte Treffen im Raum HU/OF. Zuschriften bitte unter **Chiffre Z 2350309.**

Herz in Gefahr!

Was kann die Medizin?
Was können Sie selbst tun?

Jetzt informieren:



Deutsche Herztiftung
www.herztiftung.de

ER SUCHT SIE

„2024“ - LASS UNS EIN LEBEN LANG NUR GLÜCKLICHE AUGENBLICKE SAMMELN!

Autor JÜRGEN, 72 J, 188 cm und ganz alleinstehend, habe promoviert und bin ebenso Journalist. Jetzt schreiben wir unsere Love-Story, wollen wir einen Kaffee trinken und uns kennenlernen? Willst du? Lebe in anständigen finanz. Verhältnissen. Ich bin ein natürlicher, pflegeleichter Mann, gutausseh., schlank, liebevoll mit Witz u. Herz. Doch mir fehlt eine Partnerin, das habe ich Weihnachten erlebt, in meinem schön. Zuhause war ich ganz alleine, 1 Fl. Champagner – nein, nicht getrunken, es war kein Anlass. Diese gute Flasche habe ich für einen glückl. Abend mit Ihnen aufgehoben. Wenn „2024“ uns das Geschenk macht, dass wir uns über pv kennenlernen, wir bei Kuschelelweir traumhaft faulenz u. uns in die Augen sehen. **ODER FLIEG MIT MIR, IN DIE SONNE? Bitte haben auch Sie Mut, durch Ihren Anruf unter Handy 0151 - 56196728 ändert sich für uns alles in Liebe.**

Doktor FRANK, 66 J, Tierarzt mit eig. Praxis. Ich bin humorvoll + lustig, ein Mann, der auch über sich selbst lachen kann. Mein Wunsch für 2024: nach Hause kommen, in deine Augen schauen und zu Hause sein. Ich lebe in best. finanz. Verhältn., schönes Haus u. mache gerne Urlaub in der Sonne. Ich sehne mich nach einer lieben „SIE“, mit der ich mein Leben u. alles, was uns gemeinsam Freude macht, genießen möchte. Die Zeit des „Stress-Schaffens“ ist fast vorbei und es kommt die Zeit des „Genießens“ mit schönen Reisen, Theater, gepfl. ausgehen, schöne Dinge unternehmen, mit Lachen u. liebev. stillen Stunden. Fielen Ihnen die Feiertage ohne einen Partner auch so schwer? Dann lassen Sie uns mit einem Glas Champagner auf das Jahr 2024 anstoßen, auf unser Glück u. unsere Liebe für immer. Ich schicke dir Rosen und möchte viel lachen und Freude haben – **deshalb rufe bitte an, Tel. 0170 - 6113731, auch Sa./So., od. Mail an: FrankGroh@inserrat-wz.de**

Er sucht Sie, 58 Jahre, 1,78 g., Muslime-Deutsche. Tel. 0160 7075866

Privatsammler kauft Armbanduhr und Taschenuhren, alle Marken, auch defekt. Tel. 06103 67434

SIE SUCHT IHN

2024 - UNSER WINTERMÄRCHEN - VERLIEBT IN DIE ZUKUNFT BLICKEN!

BETTINA, 65 J, ganz alleinstehend, gut situierte Rentnerin mit Hobby Stricken und ich liebe Kartenspiele. Bin eine wundervolle schlanke bis mittelschlanke Frau mit etwas mehr Oberweite... attraktiv und gleichzeitig herrlich natürlich, eigenständig, verführerisch, ganz Frau, mit liebevollem Naturell, absolut treu, parkettsicher, lachend, zärtlich + romantisch. Mein Wunsch: „Bleib nah bei mir“. Eine zärtliche Frau mit Freude an einem gemütlichen Zuhause, zusammen kochen oder in die Sonne fliegen. Bin temperamentvoll, liebe aber auch die leisen Töne! Für den „Richtigen“ – für UNS – würde ich alles tun, es wird ein herrliches Leben zu zweit ... Liebe, Ehrlichkeit, Zärtlichkeit, all diese Dinge brauchen wir für unsere Seele, denn zu zweit ist man stärker u. glücklicher. **Ihr Anruf unter pv handy 0172 - 3712035 ist unsere Chance für ein erfülltes, wunderschönes Leben. Alter egal, das Herz zählt.**

JENNY-MARIE, 56 J/1.67 und ich begrüße Dich mit meinem warmen, strahlenden Lächeln, bin fröhlich, lebensschön, eine wahnsinnig attraktive, zauberhafte Frau mit Flair, sehr zärtl., fantasievoll, romant., aufrichtig mit „dem gewissen Etwas“. Habe schön. Zuhause, arbeite als Krankenschwester und mag Schwimmen und Reiten. Ich wünsche mir über pv einen natürlichen Mann mit Intelligenz, Herz u. Humor. Geld spielt keine Rolle, wichtig ist Verstehen, zärtl. Gefühle... ich brauche viele Streicheleinheiten u. bin auch bereit, dir alle Liebeswünsche zu erfüllen, nur für dich da zu sein, wenn du es willst. Wenn du es wirklich ehrl. meinst (Alter egal), dann haben wir eine Chance, denn meine Sterne sagen „2024“ GROSSE GEFÜHLE voraus, **deshalb rufe bitte gleich an: handy 0172 - 3707138, oder E-Mail an JennyFroh@wz-mail.de. WIR WERDEN GLÜCKLICH ...**

VERKAUF

COMPUTER

Computer und Internet - speziell für Senioren & 60plus. (Kauf-) Beratung, Schulung & Service. Tel. 069-736006 www.computerservicefrankfurt.de

Probleme mit PC, Internet oder Smartphone? Sie benötigen Unterweisung? Kein Problem. Günstig & schnell. 06182/7876883

SONSTIGES

Telefunken Tonbandgerät m. Bändern; Schreibmaschine v. Brother; Tischrechner m. Papierrollen; Yashica-Kamera; Polaroid-Kamera; Metz Blitzgerät; 2 Buffet-Uhren; Verstärker m. Boxen; abschließbarer Besteckkoffer, zusammen 450 €; 2 Pelzjacken, Gr. 42, neuw., 400 €/Stck., Tel. 06104 61174

ANKAUF

Herr Leibniz kauft an: Pelze aller Art, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Münzen, Uhren, Perlen, Modeschmuck, Bernsteinschmuck, Perücken, Puppen, Leder- u. Krokotaschen, Figuren, Eisenbahnen, Ferngläser, Bleikristalle, Kleidung, Orden, Gobelin, Messing, Bilder, Zinn, Silberbesteck, Krüge, Teppiche, Porzellan, Schallplatten, Nähmaschinen, Schreibmaschinen, Bücher, Möbel, Gardinen, auch Haushaltsauflösungen, kostenlose Beratung, Anfahrt u. Wertschätzung. Zahle absolute Höchstpreise, 100% seriös u. diskret, Barabwicklung vor Ort: Mo-So: 8-20 Uhr, ☎ 06104/98799 35

Frau Danna sucht und kauft Pelze, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Münzen, Perücken, Puppen, Haushaltsauflösungen, Bleikristalle, Bilder, Modeschmuck, Silber aller Art, Bernstein, Leder und Krokotaschen, Schallplatten, Schreib- und Nähmaschinen, Figuren, Gobelin, Teppiche, Porzellan, Krüge, Zinn, Möbel, Gardinen, Tischdecken, Uhren. Kostenlose Beratung und Anfahrt bis 100 km sowie Wertschätzung. Zahle Höchstpreise, 100% diskret, Barabwicklung vor Ort. Mo.-So. 7.30-21.00 Uhr Tel. 069 - 34 87 58 42

Schallplatten (LP's & Singles) gesucht, aus Rock, Jazz, Soul, Blues, Beat, Klassik etc., gerne Sammlungen ☎ 069-67702820

Spenden Sie unter www.dkhw.de

Mit Ihrer Hilfe finden Kinder Platz zum Spielen.

Deutsches Kinderhilfswerk

STELLENANGEBOTE



Quereinsteiger
willkommen!

Service Agent (m/w/d)
Fluggastbetreuung in Voll- oder Teilzeit
A job that cares!

Aufgaben:

- Unterstützung mobilitätseingeschränkter Fluggäste bei Ankunft, Abflug und Umsteigeprozessen
- Empfang und Begleitung allein reisender Kinder und Jugendlicher
- Unterstützung der Fluggäste bei der Gepäckaufgabe und Gepäckabholung sowie beim Transport der Gepäckstücke

Sie erwartet ein unbefristetes Arbeitsverhältnis, verschiedene Arbeitszeitmodelle, Vergütung nach TvöD-V, Jobticket, kostenfreier Parkplatz, Jahressonderzahlung, Altersvorsorge, vergünstigtes Tanken und vieles mehr.



Holen Sie sich die Infos unter
fracareservices.com
... und senden uns gleich
Ihre Bewerbung an
bewerbung@fracares.de

Laborfahrer gesucht! Zur Unterstützung unseres Teams suchen wir einen zuverlässigen Mitarbeiter (m/w/d) auf Minijob-Basis jeweils Mo - Fr, 2 Wochen/Monat. Ein Firmenwagen wird zur Erledigung der Fahrten zur Verfügung gestellt. Bei Interesse bewerben Sie sich per E-Mail an: office@medical-on-time.de

Zur Ergänzung meines Teams suche ich **Alltags- und Pflegeassistentin**, auf 520-€-Basis (38 Std./Mo.) u. Teilzeit (4-6 Dienste/Mo.), 24 Std.-Dienste. Gute Deutschkenntnisse erforderlich. Tel. 06104 665590



www.nachhaltig-einkaufen.de

Das Internet-Portal der VERBRAUCHER INITIATIVE e.V. mit Tipps und Informationen rund um den umwelt- und sozialverantwortlichen Einkauf.

Bundesverband
Die Verbraucher Initiative e.V.

Deutsche Rentenversicherung
Hessen



Für unseren Standort **Königstein im Taunus** suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt

eine Teamleiterin Haustechnik / einen Teamleiter Haustechnik (w/m/d) für die Abteilung Personal und Verwaltung
(bis Entgeltgruppe 8 TV EntgO-DRV)

- Sie verfügen über eine abgeschlossene Berufsausbildung im handwerklich-elektrotechnischen Bereich mit Abschluss zum Meister oder zum staatlich geprüften Techniker oder über vergleichbare Fähigkeiten und Erfahrungen?
- Sie haben mehrjährige Berufserfahrung in Verbindung mit Personalführung?
- Sie suchen einen krisensicheren, familienfreundlichen Arbeitsplatz im öffentlichen Dienst?

Dann bewerben Sie sich jetzt!

Die vollständige Stellenausschreibung finden Sie unter:

www.driv-hessen.de (Karriere / Jobbörse)



NEBENBESCHÄFTIGUNGEN

Suche Allround - Handwerker für Umzug koordinieren, renov. Arbeiten, Küchen ab und aufbau sowie alle Arbeiten nach Umzug. Tel. 06103 3724583

Für einen gepflegten Haushalt wird eine flexible Haushaltshilfe gesucht. Alle Detailfragen klären Sie bitte unter Tel. 0171 8167468

Heizung-u. Wasser-Installateur sucht Nebenbeschäftigung, Tel. 0176 64437986

Suche Putzstelle in Dreieich u. Umg., Neu-Isenburg u. Langen. Tel. 0176 44520701

STELLENGESUCHE

A-Z Handwerksmeister Entrümpelung, Renovierung, Küche, Rolläden, Tore, Dachfenster, Glas. Tel. 0160 7075866

Mathe Oberstufe! Wer kann helfen? Kontakt: meine@kurzemail.de

Privat Chauffeur zertifiziert, erfahren, startklar. Tel. 0160 7075866

Altenpflegerin mit guten Deutschkenntnissen, sucht 24-h Stelle in privatem Haushalt. Tel. 0151-26396233



localjob.de
Das regionale Jobportal

www.localjob.de



societäts\verlag

EINTAUCHEN IN DIE WELT DER LITERATUR

Vom Goethe-Haus über den Fraa-Rauscher-Brunnen über Anne Franks ehemalige Wohnhäuser bis zum Adorno-Denkmal: Lernen Sie jetzt das schöne Frankfurt am Main als eine der prägendsten europäischen Literaturstädte kennen! Dieser Guide führt Sie zu 101 der wichtigsten Geburts- und Verlagshäuser, Romanschauplätze, Buchhandlungen, Museen und Denkmäler. Neben Nahliegendem entdecken Sie auch vielerlei Kurioses und Unbekanntes.

Isabella Caldart, Anette John · 101 literarische Orte in Frankfurt und Rhein-Main
ISBN 978-3-95542-439-8 · 16,00 €



JETZT IM HANDEL ODER UNTER WWW.SOCIETAETS-VERLAG.DE



Aufgeräumt soll der Laden sein, meint Denis Scholz und legt selbst Hand an

Im Westen viel Neues

Denis Scholz wird bald das Radsporthaus Kriegelstein mit Sitz in Zeilsheim übernehmen. Und das in nun vierter Generation.

Peter Sauer (5)

Fast 100 Jahre ist das Unternehmen alt. Es fing in Karlsbad im ehemaligen Sudetenland mit einer Fabrik u.a. für Lastendreiräder an, gegründet von Erwin Kriegelstein. Güter und Waren konnten so von jedermann und jederfrau transportiert werden, Kinder und Hunde damals wahrscheinlich eher nicht. Die „Rekord“-Werke Karlsbad waren sozusagen der Zeit weit voraus. Schon vor dem Zweiten Weltkrieg wurden 11 unterschiedliche Lastenräder, ein Invaliden-Dreirad mit Handantrieb, ein Rollstuhl und ein gefederter Transportwagen mit Pneumatik konzipiert und hergestellt. Alles gesetzlich geschützt und bei Nachahmung strafbar. Nachzulesen und nett anzuschauen im Originalkatalog der „Rekord“-Werke auf der Kriegelstein-Website. Nach 1948 ging es dann turbulent weiter, zuerst der Neubeginn in Höchst, später ein zweites Standbein durch Übernahme einer Tankstelle in Zeilsheim, die 2002 zu einem reinen Fahrradgeschäft und Haupt-

schrift 22 Monaten hatte er den Gesellenbrief in der Tasche und hat direkt im Anschluss den Meister gemacht. „Da weiß das Herz, wo es schlägt. Den Meisterkurs fand ich cool“, erinnert sich Denis Scholz. Nun, mit gerade einmal 26 Jahren, ist er kurz davor, die Firma zu übernehmen. Hineingewachsen in den Job weiß er, wie das Geschäft läuft und was der Kundschaft wichtig ist – Beratung und Kundenorientierung sind essentiell für den Betrieb. Die Kunden kommen – „Wir sind das westlichste Geschäft in Frankfurt“ – aus den umliegenden Stadtteilen, aber natürlich auch aus dem nahegelegenen Vordertaunus. Eine besondere Herausforderung ist die Reparaturannahme. „Schon immer arbeiten wir ganz ohne Terminvergabe. Jederzeit kann das Fahrrad vorbeigebracht werden und in der Regel drei bis vier Tage später wieder abgeholt werden“. Manchmal stehen 50 bis 100 Fahrräder im Hof, dann wird nach Auftragseingang abgearbeitet. Es werden alle Arten von Rädern angenommen und Reparaturen durchgeführt, aber „Bio“-Bikes zu reparieren sei immer noch spannender als E-Bikes, man sei kreativer und habe alles unter Kontrolle, meint Denis Scholz. Zuhause habe er noch eine alte Sachs Fünfgang-Nabe, die er gerne zerlegt und wieder zusammenbaut. Er nennt es „eine schöne Fingerübung“. Insgesamt arbeiten sechs Mitarbeiter, davon zwei Auszubildende, in der Werkstatt und im

Laden. Scholz' Eltern sind weiterhin dabei, ebenso seine Ehefrau Malin im Verkauf. Denis Scholz würde gerne auch weibliche Auszubildende einstellen. „Aber es gibt einfach keine passenden Bewerbungen“ bedauert er. Vergrößern möchte der Geschäftsführer in Spe den Betrieb nicht, aber zukunftsorientierter ausrichten, das schon. Einige Ideen sind inzwischen schon umgesetzt. Ein Elektrolastwagen ist angeschafft, ein Stromanbieter nachhaltiger Energien beauftragt und das Beste: eine Arbeitszeitreduzierung bei vollem Lohnausgleich eingeführt. Alle Angestellten haben mittwochs frei und samstags ab 14 Uhr Feierabend. Das ist schon etwas Besonderes und wirklich sehr mitarbeiter und mitarbeiterinnenfreundlich!

Mit dem ADFC ist das Radsporthaus Kriegelstein schon lange eng verbunden. Als Fördermitglied unterstützt es die Fahrradlobby, zwei Mal im Jahr kommt die Codiergruppe des ADFC für die Käufer und Käuferinnen neuer Fahrräder zum Einsatz und last but not least gab es dieses Jahr eine sehr großzügige Spende von Fahrradbekleidung aus dem Firmen-Bestand. Viele unserer ehrenamtlich tätigen Mitglieder haben davon profitiert! Für dieses starke Engagement bedankt sich der Vorstand im Namen des ADFC ganz herzlich! Dagmar Berges



„Für alle mittwochs frei und samstags ab 14 Uhr Feierabend. Das ist schon etwas Besonderes im Handwerk.“

Denis Scholz von Kriegelstein



ANGEBOTE +++ ANGEBOTE +++ ANGEBOTE +++ ANGEBOTE

Pegasus Piazza 21

TREKKINGRAD

Schaltung: 21-Gang Shimano Tourney

Laufträder: 28" Zoll

Größe: Verschiedene Größen

Rahmenform: Diamant/Herren

Sonstige Ausstattung:

StVZo ausgestattet

mit Nabendynamo

Farbe: Schwarz-Matt



in
anderen
Farben und
Formen
erhältlich

Statt ~~UVP 699,95 €~~

Für nur: **AB 399,95 €**

Hercules Rob Fold R/F7

ELEKTRO KLAPPRAD

Jahr: 2022

Schaltung: Shimano Nexus 7-Gang

Zusatz: Als Freilauf und Rücktritt Version erhältlich

Laufträder: 20" Zoll

Größe: Unisex

Rahmenform: Tiefeinsteiger

Farbe: Schwarz-Glänzend

Motor: Bosch Active Line

(40Nm) bis 25Km/h

Akku: Bosch 400Wh

Rahmenakku

(herausnehmbar)



Statt ~~UVP 2799 €~~

Für nur: **2099 €**

Radsporthaus Kriegelstein GmbH | Hofheimer Straße 5 | 65931 Frankfurt am Main